

Aufschlag

Ab
2. August
starten die
DTH-Open

Nicht vergessen:
Am Dienstag, 17. Juli,
um 20 Uhr
außerordentliche
Mitgliederversammlung
beim DTH



Julius Kock siegte beim Multi-Drop-in



Gruppenfoto nach dem Multi-Drop-in

<p>LaCasa Kleinfachhandel GmbH Dahlgraben 27 31819 Hameln Tel: 051 81 05 44 0 Fax: 051 81 05 33 07 info@lacasa.de www.lacasa.de</p>	<p>Hier kümmert sich der Chef!</p> <p>Ambrosio multimedialer Spezialitäten handwerklich in 100% Vollkorn Dinkel & Weizen Produktion Separat-Backwaren Separat-Rezeption</p>	<p>Die Hamelner Tennistraine</p>	<p>Der beliebteste Arbeitgeber Hameln war hier!</p>	<p>Ihre Werbung zu Top Preisen!</p> <p>creative design die werbungsfachler mohrwerbung.de</p>	<p>fit-4-home Renovierung & Modernisierung forn: 0 51 51-77 40 73 - Mobil: 070-45 95 210 www.fit-4-home.de</p>
<p>LMW Landschaftsmanagement</p>	<p>BODEN BÜTTCHLAND</p>	<p>Pinzet Reinigungsbedarf</p>	<p>REWE Garten-Gesäte</p>	<p>XOX LIFE GROUP</p>	<p>Zahnarztpraxis Jochen Lanters</p>
		<p>Tennis verbindet uns!</p>	<p>BEHMANN DIE FAMILIE</p>	<p>events@home</p>	<p>Ramona Sohns LVMA VERSICHERUNG</p>

Deutscher Tennisverein Hameln e.V.

31789 Hameln, Töneböweg, Telefon (0 51 51) 94 29 99

Stadtsparkasse Hameln (BLZ 254 500 01) Konto-Nr. 53058

Aktuelles unter www.dthameln.de

1. Vorsitzender	Roman von Alvensleben	Handy 01 51-24 00 68 98
2. Vorsitzender	Thomas Lühr	(0 51 51) 1 62 49
Schatzmeister	Dr. Joachim Sohn	Handy 01 72-5 40 68 63
Sportwart	Dr. Axel Rojczyk	Handy 01 70-8 07 05 01
2. Sportwart	Markus Rosensky	Handy 01 76-62 16 29 00
Jugendwart	Ernst Wahle	(0 51 51) 2 32 36
Jüngstenwartin	Kerstin Rojczyk	015 20-9 41 06 49
Herrenwart	Daniel Weigelt	Handy 01 63-8 79 12 40
Damenwartin	Jana Riedel	Handy 0179-8521182
Trainer	Markus Rosensky, Daniel Weigelt, Ernst Wahle, Maxi Kock	
Ältestenrat	Christiane Meyer, Bruno Krieger, Ernst Wahle, Manfred Kalms, Dr. Jochen Legler	



Die Hamelner TENNISTRAINER

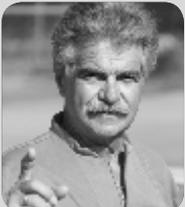
Die Trainer



Markus Rosensky
Tel 0176 - 621 629 00



Daniel Weigelt
Tel 0163 - 879 12 40



Ernst Wahle
Tel 0151 - 153 211 90



Maximilian Kock
Tel 0176 - 304 177 36

www.tennis-hameln.de

Deutscher Tennisverein Hameln e.V. | Töneböweg | 31789 Hameln



Liebe Vereinsmitglieder und Tennisfreunde,

Unsere Saisonöffnung ist gelungen und unsere Plätze sind auch in einem einigermaßen beispielbaren Zustand. Nochmal vielen Dank allen Helfern, die in Sonderschichten die gerade zu Beginn der Saison bestehenden Probleme an einigen Plätzen mit behoben haben. Gerade diesen Problemen ist es geschuldet, dass wir uns als Vorstand entschieden haben, die Platzsanierung in den Vordergrund unserer Fürsorge für den Verein zu stellen und dies auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung mit Euch zu besprechen. Die Grundsanierung der meisten Plätze ist ebenso notwendig wie erforderlich, wenn wir unsere Anlage zukunftsfest in einem Topzustand erhalten wollen. Die Investitionen sind dabei nicht unerheblich und erfordern daher aus unserer Sicht und satzungsgemäß das Votum der Mitgliederversammlung.

Neben der Grundliniensanierung der Plätze 1 bis 9 (ca. 110 qm pro Platz) soll auch die



Stylische Sonnenbrillen
auch in Ihrer Glasstärke!

BRILLEN *Galerie*

Klaus Sagebiel
Bäckerstraße 38 • 31785 Hameln • ☎ 0 51 51-94 02 77

Beregnungsanlage für die Plätze 5 bis 8 erneuert und auf allen Plätzen (außer Platz 5, da bereits vorhanden) die Linien ausge-

Inhaltsverzeichnis

Vorstand

Vorwort des 1. Vorsitzenden	3
Saisonöffnung	7
Einladung zur außerordentlichen DTH-Mitgliederversammlung	9

Sport

Julius Kock gewinnt Multi-Drop-in	11
Turnierheft DTH-Open	23 – 42
Herrn 65 schafften Aufstieg	43
Pfingst-Mixed-Turnier	47
Drop-in-Saison	59

Jugend

Sparkassenmasters Jugendliche	16
Juniorinnen C erreicht dritten Platz	18
1. Kleinfeldmannschaft	19

2. Kleinfeldmannschaft	20
3. Kleinfeldmannschaft	21
Samstags-Kindertreff	21
Steckbrief Jugendliche	22
Zaungäste – Tenniseltern	51

Verschiedenes

DTH-Fahrradtour	10
Tenniscamp in Manavgat	14
Bildquiz	44
Fahrt zu den Gerry-Weber-Open	45
Fahrt nach München	53
Tennisurlaub 2013 – Vorschau	58
Aufnahmeantrag	60
Inserentenverzeichnis	61
Veranstaltungskalender	62
Impressum	63

Nicht nur im „Einzel“
sondern auch im „Doppel“ die erste Wahl!



Studios für Photographie
Ostertorwall 3 31785 Hameln
Tel 05151 94410

www.blesius.de

www.fsvs-architekten.de



FRIEDEMANN
SCHMALISCH
VON SCHILGEN
ARCHITEKTEN

PLANUNG • BAULEITUNG • GUTACHTEN

DEISTERALLEE 14A
31785 HAMELN
TEL. 05151/403030
FAX 05151/403033

tauscht werden. Das Gesamtinvestitionsvorhaben wird sich auf ca. 35.000 € belaufen.

Also bitte den 17.07.20.00 Uhr im Vereinsheim am Tönebönweg im Kalender notieren und zahlreich erscheinen. Wir würden Euch auch gerne dafür gewinnen, einer Sonderumlage für alle Aktiven zuzustimmen, damit das Projekt einschließlich möglicher Förderungen auch in seiner Finanzierbarkeit einfacher und schneller umzusetzen ist.

Die Punktspiele sind in vollem Gang und ich meine, dass sich alle Mannschaften des DTH durch gute Leistungen und Fairness auszeichnen.

Und auch die Sommerliga belebt unsere Anlage und ist eine wertvolle Bereicherung. Eine Super-Idee. Unsere Sportwarte haben das besondere Qualitätssiegel fünf Sterne erreicht. Quereinsteiger sind jederzeit willkommen.

Durch all diese Maßnahmen und das zudem bei uns auf der Anlage stattfindende Regionsfördertraining und den bei uns gespielten Regionsmeisterschaften unterstreichen wir – denke ich – gut unseren Anspruch, die Nr. 1 im Tennis in Hameln und im Weserbergland zu sein.

Ebenso sind die anstehenden 26. DTH-Open senior und junior, mit unseren neuen Turnier-



Anna Bankuti wurde bei der Platzeröffnung als neues Mitglied begrüßt.

direktoren und dem bewährt dynamischen und schlagkräftigen Team mit den Vorbereitungen deutlich im Soll und läuten die Zukunft unseres Traditionsturnieres zum nächsten Jubiläum ein. Dennoch brauchen wir auch hier wie immer Eure tatkräftige Unterstützung. Meldet Euch also bitte und unterstützt uns.

Roman von Alvensleben
Vorstandsvorsitzender
Deutscher Tennisverein Hameln e.V.



Rima **von Alvensleben** **Ambulanter Pflegedienst**

- » Ganzheitliche Pflege und Betreuung zu Hause
- » Hauswirtschaftliche Versorgung
- » Individuelle und persönliche Beratung

Goethestraße 14, 31785 Hameln / Tel. 05151-787117
www.pflegehameln.de / info@pflegehameln.de



Tennis

im Sommer,
bei Schlechtwetter
oder Hitze
in kühler Halle

Wir bieten Ihnen auch
gesundheitsorientiertes
Fitness-Training mit
Physiotherapeuten

Neu:
Sportbox TherapieZentrum

Für besondere Feiern:
ans Lалу gedacht?

Weitere Informationen
erhalten Sie am Check-In!



Tel. 05151/5726-0
www.sport-box.de

Move your body!



Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Do.:	8.00 - 22.00 Uhr
Fr.	8.00 - 21.00 Uhr
Sa. + So.:	9.00 - 18.00 Uhr

Saisoneröffnung mit der Königin der Jubilare und einem letztem Gruß von Väterchen Frost

Am 15.04. sollte die Wintersaison für uns DTHler endlich zu Ende sein. Voller Ungeduld konnten es viele kaum erwarten. Endlich wieder Freilufttennis! Die Sonne, der Wind, manchmal Regen, Wartezeiten und so weiter. Das hat uns doch allen gefehlt... Das Clubhaus und die Terrasse sind zur offiziellen Saisoneröffnung gut gefüllt.

Nach der alljährlichen Begrüßung unserer Mitglieder und den immer wieder warnenden Worten im Umgang mit den Plätzen und der Anlage sowie einem Ausblick in die Saison verteilen wir zu Ehren verdienter Mitglieder und Jubilare Ehrennadeln und Blumensträuße. Ich bewundere diese Vereinstreue und Loyalität immer wieder aufs Neue. In diesem Jahr haben wir auch sichergestellt, dass nur



Christiane Meyer wurde für 60 (!) Jahre Mitgliedschaft im DTH geehrt.

diejenigen aus unserer Mitte geehrt werden, die auch ihr Erscheinen nach vorheriger telefonischer Nachfrage bestätigt hatten. Dies wollen wir auch in den nächsten Jahren so beibehalten. Es beugt einerseits Missverständnissen vor und macht unsere Ehrungen kalkulierbarer.

Mit Christiane Meyer, unserer Königin der Jubilare, konnte ich den Grund für den Unterschied der von uns angenommenen 60 und ihr selbst korrigierten 50 Jahre Mitgliedschaft erfahren. Darüber hüllen wir uns aber fortan in Schweigen. Es gibt auf jeden Fall nicht genug Blumen auf diesem Planeten, liebe Christiane, die Du für dieses Engagement und Deine Treue verdient hast. Stellvertretend stehst Du für unseren Dank an alle, die



Christian Brecke ist 40 Jahre im DTH.

bpm-computer

Professionelle EDV-Lösungen

Software
Hardware
Netzwerkbetreuung
Administration
Cloud-Computing

preiswert
kompetent
servicestark

Geschäftsführer Ulrich Uthe
www.bpm-computer.de
e-mail: info@bpm-computer.de
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9.00 – 18.30 Uhr
Sa. 10.00 – 16.00 Uhr

Fischportenstraße 7 • 31785 Hameln • Telefon (0 51 51) 95 82 27

als Mitglied des DTH mit jedem Jahr stolz die neue Saison eröffnen.

Erwartungsvoll lese ich in den Gesichtern der anwesenden Mitglieder die Frage, wann endlich die berühmten Worte des Vorsitzenden kommen: "Die Plätze sind freigegeben!" Diese Worte waren in diesem Jahr nicht leicht auszusprechen, denn der Winter hatte sich noch nicht vollends verabschiedet. Kurz vor dem von uns endlich erwarteten Tag gab es nochmal einige eiskalte Nächte, in denen der Frost auch den Plätzen sein innewohnendes Übel aufdrückte. Dieser Gruß von Väterchen Frost war auf den nach einmaligen Spielen bereits arg ramponierten Plätzen noch länger deutlich fühlbar.

War es zu früh? Hätten wir mit der Freigabe der Plätze noch warten müssen? Eine schwierige Frage, die es jedes Jahr neu zu diskutieren gibt. Wir haben nur diese Plätze, und es ist für uns immer wieder eine besondere Verantwortung, die richtige Entscheidung zu treffen. Gerade zu Beginn der Saison sind der Umgang mit den Hölzern, Net-



Karin Scheer ist ebenfalls 40 Jahre im DTH.



Gerhard Sohns ist seit 30 Jahren im DTH.



Dieter Merfert hat 25 Jahre im DTH gespielt.

zen und der Bewässerung ganz wichtig. In diesem Zusammenhang soll auch der unermüdliche Einsatz von Herrn Stiller mit unser aller Dank belohnt sein. Das gilt aber auch für alle Helfer bei den notwendigen Sonder-schichten.

**Roman von Alvensleben
1. Vorsitzender**

<p>Restaurant – Ristorante</p>  <p>Ambrosia mediterrane Spezialitäten</p> <p>Neue Marktstraße 18 • 31785 Hameln Fon 0 51 51 - 2 53 93 • Fax 4 08 99 72 www.ambrosia-hameln.de Separater Raucherraum</p>		<p>Hier kümmert sich der Chef!</p> <p>Genießen Sie Köstlichkeiten von dort, wo die Sonne scheint!</p> <p>Bei uns steht eines im Mittelpunkt: Sie!</p>
--	--	---

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

(veröffentlicht in Aufschlag 3/2012)

Am Mittwoch, dem 17. Juli 2012, um 20.00 Uhr findet in unserem Klubhaus am Tönebönweg eine außerordentliche Mitgliederversammlung statt, zu welcher der DTH-Vorstand gemäß § 16 der Satzung einlädt.

Tagesordnung:

Einzigster Punkt der Tagesordnung ist die Sanierung der Platzanlage des DTH nach Abschluss der Sommersaison in folgendem Umfang:

1. Bau einer Beregnungsanlage für die Plätze 5 bis 8 und Anschluss an die vorhandene Steuerungsanlage der Plätze 1 bis 4. Nach Fertigstellung können dann die Plätze 1 bis 8 sowohl über eine Zeitschaltuhr z. B. über Nacht oder manuell über die Anlage auf der Terrasse beregnet werden. Für die Plätze 9 und 10 können wie bisher die manuellen Beregner auf den Plätzen genutzt werden.
2. Grundliniensanierung der Plätze 1 bis 9. Bei dieser Maßnahme werden pro Platz ca. 110 qm Fläche im Bereich der Grundlinien ausgehoben und mit einem neuen Unterboden versehen. Das ermöglicht für die Zukunft wieder einen planen Aufbau des Grundlinienbereiches bei der Frühjahrsinstandsetzung und eine bessere Durchlässigkeit des Oberflächenwassers. Diese Maßnahme ist bei Tennisplätzen alle 15 bis 20 Jahre eine zwingende Not-

wendigkeit. Der Platz 10 ist noch nicht so alt, sodass die Sanierung noch nicht erforderlich ist.

3. Verlegung neuer Linien auf allen Plätzen (ausgenommen Platz 5). Auf Platz 5 sind diese gespannten Linien vor ein paar Jahren mit gutem Erfolg bereits eingebracht worden. Wir können dadurch in der Zukunft auf die Befestigung der Linien mit Steinen im Winter verzichten. Nur die Eckpunkte werden noch beschwert, also maximal eine halbe Karre pro Platz.

Die Gesamtmaßnahmen werden etwa 35.000,- € kosten und sollen nach der Saison von der Fa. Rendorf ausgeführt werden.

Unser Schatzmeister Herr Dr. Sohn hat bereits Kontakt mit der SSK Hameln aufgenommen und eine vorläufige positive mündliche Zusage für eine Kreditaufnahme erhalten. Auch werden wir Zuschüsse beantragen. Unabhängig davon wollen wir die Mitglieder bitten, die Genehmigung zur Erhebung einer Umlage für diese Maßnahmen zu erteilen.

Anträge mit Beschlusscharakter zur Erweiterung der Tagesordnung sind bis 7 Tage vor dem Termin der außerordentlichen Mitgliederversammlung bei dem Tagungsleiter, Herrn Roman von Alvensleben, 1. Vorsitzenden, einzureichen.

Roman von Alvensleben

1. Vorsitzender

Wir sind umgezogen!

In der Meißelstraße 10 (ehem. Stadtparkasse – neben der früheren Tanzschule „Für Sie“) sind ausreichend Parkplätze vorhanden.



Ramona Sohns



Meißelstr. 10
31787 Hameln,
VERSICHERUNG Tel. (05151) 606623

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 9 – 13 Uhr, Dienstag + Donnerstag 15 – 18 Uhr



Ihr Partner für glänzende Ergebnisse!



Mühlenfeld 13
31789 Hameln / Groß Hilligsfeld
Telefon: 0 51 51 - 9 96 01 50
www.perfect-car-finish.com

DTH-Fahrradtour am 22. Juli 2012

Auch in diesem Jahr ist wieder eine kleine Radfahrt geplant.

Treffpunkt: Parkplatz Jawoll-Markt
in Klein Berkel, Talstraße

Zeitpunkt: Sonntag, 22.7.2012,
10:30 Uhr

Ziel: Sonneborn,
Brauhaus Röhr-Bräu

Rückkehr: ca. 17:00 Uhr

Eine Anmeldeliste hängt ab Anfang Juli
im Vereinshaus aus.



Über eine rege Beteiligung würden wir
uns wieder sehr freuen.

Die Gesamtstrecke liegt bei rd. 40 km.

Ingrid und Hermann Biel

GOETZ FRIEDEMANN

DIPL.-ING. ARCHITEKT



Vereidigter Gutachter L.H.
Sachverständiger für Hochbau und Grundsücksbewertungen

Dipl.-Ing. Architekt
Goetz Friedemann
Kornichenberg 10
31787 Hameln

Tel. 0 51 51 / 4 09 99 24
Tel. 0 51 51 / 4 0 30 30
Fax 0 51 51 / 4 0 30 33
mobil 0172 / 5 1 0 84 90
info@fsvs-architekten.de

Julius Kock gewinnt das 7. Multi-Drop-in-Turnier

Den zweiten Platz sicherte sich unser 1. Vorsitzende, Roman von Alvensleben, und den dritten Platz belegte Mike Sadlau. An diesem schönen Sonntag trudelten ab 10.30 Uhr die Tennisbegeisterten ein. Zur Einstimmung hat unsere Vereinswirtin, Rosi Pivodic, Sekt und Häppchen vorbereitet, damit die mentale Stimmung stimmt. Alle waren gut gelaunt und freuten sich auf dieses schöne Turnier zu Beginn der Tennissaison.

Unser „Kümmerer“ und Sportwart Dr. Axel Rojczyk übernahm wie immer die Auslosung und alles was dazu gehört. Wir alle wissen, wie gern er selbst auf dem Platz steht, also ein besonderes Dankeschön an Axel. Bei idealen Wetterbedingungen konnten wir das Turnier gegen 11.30 Uhr beginnen. Mit 64 Spieler gingen wir an den Start.

Das schöne an diesem Turnier ist, dass es in jeder Runde neue Paarungen gibt. Auch dieses Jahr waren wieder alle Altersklassen vertreten, von zirka 13 bis über 80 Jahren, in welchem Sport gibts denn sowas? Leute, Tennis macht Spaß und hält jung. Wer nun bei den Spielen nicht punkten konnte, hatte bei der großen Verlosung noch die Chance auf den Hauptpreis.

Unser ganz großes DANKESCHÖN gilt all denjenigen, die sich engagieren und so dieses Turnier letztlich zum Erfolg bringen. Herzlichen Dank an alle, die Jahr für Jahr so schöne Preise spenden. Den Hauptpreis (gespendet vom First Reisebüro am Markt), die Reise nach München inkl. Übernachtung und zwei Eintrittskarten zum Fußballspiel Bayern Mün-



Von links: Roman von Alvensleben (2. Platz), Julius Kock (Sieger) und Mike Sadlau (3. Platz).



chen gegen Hannover 96, gewann in diesem Jahr Brigitte Görner. Herzlichen Glückwunsch.

Ute Klapproth

Auftrag, Satz, Druck und Sieg!

Konzept/Gestaltung
Drucksachen
Leinwanddrucke
Autobeschriftungen
XXL-Plakate
Kopien, Stempel
Firmenschilder, T-Shirts...

quicklab
werbezentrum

Hameln · Am Güterbahnhof 6
Tel. 051 51/5744-0 · www.quick-lab.com

7. Multi-Drop-in – Siegerliste

1	Kock, Julius	DT Hameln	11:1 / 6 5:0	32:13
2	Alvensleben, Roman von	DT Hameln	11:1 / 6 5:0	24:14
3	Sadlau, Mike	DT Hameln	10:2 / 6 5:1	33:12
4	Wahle, Ernst-August	DT Hameln	10:2 / 6 5:1	26:8
5	Schöpe, Marion	DT Hameln	10:2 / 6 5:1	22:11
6	Oetke, Karsten	DT Hameln	10:2 / 6 5:1	21:13
7	Meistering-Kiso, Dorte	DT Hameln	9:3 / 6 4:1	25:9
8	Burmester, Antje	DT Hameln	9:3 / 6 4:1	25:10
9	Renken, Christine	VfB Fichte Bielefeld	9:3 / 6 4:1	22:9
10	Legler, Elke	DT Hameln	9:3 / 6 4:1	20:12
11	Bädemann, Viorica	DT Hameln	9:3 / 6 4:1	20:14
12	Bankuti, Anna	DT Hameln	8:4 / 6 4:2	26:10
13	Klapproth, Ute	DT Hameln	8:4 / 6 4:2	24:13
14	Röhmer-Ohms, Sandra	TC Bad Pyrmont	8:4 / 6 4:2	24:14
15	Arnecke, Klaus	DT Hameln	8:4 / 6 4:2	22:14
16	Lambers, Dr. Meike	DT Hameln	8:4 / 6 4:2	26:19
17	Tönnies, Bernhard	DT Hameln	8:4 / 6 4:2	25:19
18	Kock, Robert	DT Hameln	8:4 / 6 4:2	23:17
19	Kritscher, Maik	Hamelner TC	8:4 / 6 3:1	20:14
20	Renken, Thomas	VfB Fichte Bielefeld	8:4 / 6 4:2	20:16
21	Kock, Kathrin	DT Hameln	8:4 / 6 4:2	19:15
22	Mittelstedt, Tim	SV Hastenbeck	8:4 / 6 3:1	22:18
23	Meyer, Siobhan	DT Hameln	8:4 / 6 4:2	19:17
24	Scholze, Oliver	TV Halvestorf-Haverbeck	7:5 / 6 3:2	22:11
25	Wunderlich, Christiane	DT Hameln	7:5 / 6 3:2	21:17
26	Haese, Gudrun	TC RW Barsinghausen	7:5 / 6 3:2	21:18
27	Lambers, Jochen	DT Hameln	7:5 / 6 3:2	16:14
28	Hartmann, Kerstin	DT Hameln	7:5 / 6 3:2	18:18
29	Schulten, Renate	DT Hameln	6:6 / 6 3:3	22:17
30	Hoppe, Jens	DT Hameln	6:6 / 6 2:2	21:18
31	Schillig, Sybille	DT Hameln	6:6 / 6 2:2	18:16

32	Neuendorf, Hartmut	DT Hameln	6:6 / 6	3:3	19:18
33	Valendiek, Helmut	DT Hameln	6:6 / 6	3:3	18:18
34	Bäderrmann, Dierk	DT Hameln	6:6 / 6	3:3	18:19
35	Hentschel, Peter	DT Hameln	6:6 / 6	3:3	16:17
36	Dohme, Roland	DT Hameln	6:6 / 6	3:3	20:22
37	Gandor-Mannak, Yvonne	DT Hameln	6:6 / 6	3:3	17:19
38	Rojczyk, Kerstin	DT Hameln	6:6 / 6	3:3	16:21
39	Kock, Maximilian	DT Hameln	5:7 / 6	2:3	14:13
40	Kock, Stefan	DT Hameln	5:7 / 6	2:3	16:18
41	Seidel, Christiane	DT Hameln	5:7 / 6	2:3	15:18
42	Görner, Brigitte	DT Hameln	5:7 / 6	2:3	17:22
43	Scholze, Bettina	TV Halvestorf-Haverbeck	5:7 / 6	2:3	16:22
44	Weibke, Susanne	DT Hameln	5:7 / 6	2:3	13:22
45	Schwetje, Carsten	TC Benstorf	4:8 / 6	2:4	20:18
46	Seidel, Frank	DT Hameln	4:8 / 6	2:4	16:15
47	Berenbruch, Christine	DT Hameln	4:8 / 6	2:4	19:20
48	Baltrusch, Marion	DT Hameln	4:8 / 6	2:4	15:20
49	Salameh, Yones	DT Hameln	4:8 / 6	2:4	12:22
50	Friedemann, Goetz	DT Hameln	4:8 / 6	2:4	11:21
51	Salameh, Susanne	DT Hameln	4:8 / 6	2:4	15:27
52	Klenke, Luzi	TC Bad Pyrmont	4:8 / 6	2:4	11:24
53	Arnecke, Ulrike	DT Hameln	4:8 / 6	2:4	12:30
54	Husmann, Ilona	DT Hameln	3:9 / 6	1:4	19:26
55	Kannengiesser, Ulla		3:9 / 6	1:4	12:22
56	Kiepe, Jörg	DT Hameln	3:9 / 6	1:4	12:23
57	Kiepe, Rita	DT Hameln	2:10 / 6	1:5	13:25
58	Hoffmann, Matthias	DT Hameln	2:10 / 6	1:5	12:27
59	Heine, Rosi	DT Hameln	2:10 / 6	1:5	11:26
60	Ley, Manfred	DT Hameln	2:10 / 6	0:4	12:29
61	Fleischer, Bernd		2:10 / 6	1:5	9:34
62	Bäderrmann, Patrick	DT Hameln	1:11 / 6	0:5	9:26
63	Alvensleben, Rima	DT Hameln	0:12 / 6	0:6	9:23
64	Mannak, Laurent Maurice	DT Hameln	0:12 / 6	0:6	11:27



Tischlerei
Heinrich Grope GmbH
 Inh. Bernd Grope

Wir fertigen für Sie:
 Holz- und Kunststoffenster • Haus- und Innentüren • Möbelbau
 Sicherheitsbeschläge • Rolläden • Sonnenschutz • Verglasungen

Hessisch Oldendorf-Fischbeck • Dammstraße 7 • Telefon (0 51 52) 84 95 • Fax 6 11 60

Wir bieten kompetente Beratung

Unsere Leistungen:

- Urlaubsreisen aller bekannter Veranstalter
- IATA-Lizenz (Flugtickets zur sofortigen Mitnahme)
- DB-Agentur (Bahnfahrkarten)
- Reiseversicherungen
- Fährtickets
- Hotelgutscheine
- Mietwagen
- Kreuzfahrten
- Studienreisen

Kundenparkplatz:
Kopmanshof
(Höhe Volksbank
links abbiegen)



Kleine Straße 11 • 31785 Hameln
Tel. 05151/98126681 • www.altstadt-rsb.de

Tenniscamp in Manavgat an der türkischen Riviera vom 25. März bis 1. April 2012

Auch in diesem Jahr haben unsere Trainer Ernst Wahle und Markus Rosensky eine Tennis-Trainingsreise mit Urlaubserlebnis organisiert, Ziel: der Ali Bey Club in der Nähe von Manavgat an der türkischen Mittelmeerküste. Flugzeit knapp 4 Stunden.

Mit dabei waren Kerstin und Axel Rojczyk mit Magaretha (7) und Elisabeth (5), Rima und Roman von Alvensleben mit Athina (5), Christiane und Frank Seidel mit Lukas (6), Helmut Valendiek, der Unterzeichner und natürlich Ernst Wahle und Markus Rosensky.

Ich will es vorwegnehmen: wir hätten es nicht besser antreffen können!

Wir haben eine 4-Sterne-Hotelanlage vorgefunden, bestehend aus mehreren Häusern, eingebettet in einen großzügigen, am Meer gelegenen Park mit eigenem Strand. Ein umfangreiches Sportangebot beinhaltet neben Wassersportarten, Fußball und Fitness vor allem eine Tennisanlage mit 62 (!) gut gepflegten Sandplätzen. Landeinwärts Blick auf das eindrucksvolle Taurusgebirge, noch mit schneebedeckten Gipfeln.



Gruppenfoto mit allen Trainingsteilnehmern.

Täglich sind Kinder und Erwachsene auf zwei Plätzen unter Anleitung durch Ernst und Markus vor- und nachmittags mit Trainingseinheiten beschäftigt gewesen, ganz überwiegend bei herrlichem Sonnenschein und Temperaturen zwischen 18 und 22 Grad, ideal also zum Tennisspielen. Wer wollte, konnte darüber hinaus in freier Absprache spielen, wenn ein Platz verfügbar war (siehe unten).

Baden in einem der Pools oder im Meer (18 Grad), Sonnenbaden am Strand, Sauna, Massagen, alles war im Angebot, konnte genutzt werden und wurde genutzt. Für die Kinder gab es zusätzliche Betreuung in einem Miniclub.



dass sich Stefan Edberg nach seiner Autogrammstunde zu einem gemeinsamen Foto mit unserer Gruppe bereit erklärt hat. Das Bild ist ja schon im „Aufschlag“ 2/2012 erschienen.

Die Woche ist wie im Flug vergangen, ausgefüllt mit täglichen Aktivitäten und gemütlichen Abenden, bei denen Rotwein, Schach und Doppelkopf eine wichtige Rolle gespielt haben. Alle waren sich einig: die Reise hat sich gelohnt!!

Vielen Dank, Ernst und Markus.

Joachim Sohn



Bei sportlicher Aktivität ist auch eine ordentliche Verpflegung wichtig. Das Speisenangebot in zwei Restaurants war so üppig, verlockend und wohlschmeckend, dass meist der Appetit den Umfang der gewählten Menüs bestimmt hat.

Bei der großen Zahl an Tennisplätzen hätte eigentlich ein Engpass an Spielmöglichkeiten nicht entstehen dürfen. Jedoch werden dort große Turniere veranstaltet. Wir konnten die 9th Wilson Senior Open miterleben, ein Turnier mit mehr als 600 Spielerinnen und Spielern, darunter einige ehemalige Profis. Es gab bestes Tennis zu sehen, insbesondere in den Halbfinal- und Finalspielen. Und das ohne Eintrittsgeld. In diesem Jahr hatte der Turnier-Veranstalter Stefan Edberg zu einem Showmatch eingeladen, das wir uns natürlich angesehen haben. Ernst Wahle hat es dann eingefädelt,



Wir bieten Alternativen

für Mensch und Tier

- Tradit. Chinesische Medizin
- Aromatherapie
- Bachblüten
- Homöopathie
- Biochemie n. Dr. Schüssler

NEU bei uns:

Die Massage des Monats
natürlich auch für Sportler



Gesund mit uns...



ALLEE-APOTHEKE

Apothekerin *Birgit Köpps-Padberg*
Deisterallee 12 · 31785 Hameln
Telefon 0 51 51 / 2 20 21 · Fax 0 51 51 / 4 48 16
Internet: www.allee-apotheke-hameln.de • E-Mail: mail@allee-apotheke-hameln.de

Sparkassenmasters der Jugendlichen (ehem. Kreismeisterschaft)

Auch in diesem Jahr fanden die Meisterschaften der Jugendlichen am Pfingstmontag und -dienstag auf der Anlage des DT Hameln statt. An der Meisterschaft nahmen insgesamt 78 Jugendliche aus dem gesamten Landkreis teil. Insgesamt wurden in 10 Konkurrenzen 10 Meister ausgespielt. Jüngste Teilnehmerin war Elisabeth Rojczyk vom DT Hameln mit 5 Jahren!

Vom DTH nahmen insgesamt 11 motivierte Jugendliche teil; dazu zählten Patrick Bädemann, Lukas und Marcel Graf, Timo Harting, Jil Marie Kock, Robert Kock, Lambert und Laurent Mannak, Elisabeth und Margaretha Rojczyk und Mike Sadlau. Es konnten zwar nur ein Meistertitel, ein Vize-Meistertitel und zwei dritte Plätze für den Verein erkämpft werden, aber trotzdem waren wir mit den Ergebnissen unserer „Youngsters“ sehr zufrieden.

Beginnen wir mit dem jüngsten Spieler: In der Konkurrenz U8 – dort wurde in zwei Kästchen mit Halbfinale und Finale gespielt – war Marcel Graf einfach nicht zu bezwingen. Er gab insgesamt nur vier Spiele ab und bewies sein Können. In der Altersklasse U8, aber auch U9 und U10 zählt nicht mehr „nur“ das reine Können im Spiel, auch die Motorik wird hier auf den Prüfstand gestellt. Zusammen ergibt dies den Gesamtsieger. In beiden Teilen schaffte es keiner, Marcel das Wasser zu reichen und daher war sein Sieg eindeutig!!!

Den zweiten Platz und somit den Vize-Meistertitel konnte sich in der Endabrechnung die jüngste Teilnehmerin, Elisabeth Rojczyk, sichern. Der dritte Platz ging auch an den DTH mit Lambert Mannak. Lambert ist ein richtiger Kämpfer!! Den sechsten Platz

erkämpfte sich bei seiner ersten Teilnahme Timo Harting!

Bei den jungen Damen/Herren U9 erkämpfte sich Lukas Graf, der Bruder von Marcel Graf, in der Endabrechnung den Vize-Meistertitel, wobei man sagen muss, das Lukas beim Tennis einfach nicht zu schlagen war. Er gewann alle Spiele 6:0/6:0, aber leider waren in der Motorik andere etwas besser! Den dritten Platz holte sich Margaretha Rojczyk und den fünften Platz Jil Marie Kock vom DTH.

Nun zu den etwas älteren Jugendlichen: Bei den Junioren U14 war Laurent Mannak mit seiner Leistung sehr zufrieden, in der 2. Runde konnte er den späteren Meister im zweiten Satz zumindest in den Tie-Break zwingen! Bei Patrick Bädemann reichte es leider „nur“ zum (unbeliebten) 4. Platz, trotzdem zeigte der „Kleine“ eine ganz starke Leistung! Für Mike Sadlau war bei den Junioren U16 bereits im Halbfinale Endstation, das Spiel um den dritten Platz konnte er jedoch für sich entscheiden! Robert Kock musste sich im ersten Spiel gegen den späteren Meister geschlagen geben. Somit konnte Robert in der Nebenrunde weiterspielen, die er dann auch souverän gewann.

Diese Meisterschaft hat mal wieder gezeigt, wie stark unser Verein gerade im Jüngstenbereich geworden ist. Einen besonderen Dank an dieser Stelle an unsere Jüngstenwartin Kerstin Rojczyk, die sich fast jede freie Minute um die Jüngsten kümmert. Danke an alle Jungstars und Glückwunsch!

Euer **Markus Rosensky**
(Jugend-/Jüngstenwart Region
Weserbergland, Trainer und Sportwart)

Immer eine gute Wahl –

Unsere Kunden haben
uns mit »sehr gut« zertifiziert!



ERNST DEUTSCH
Malerbetrieb

Telefon (0 51 51) 55 88 55 · Fax (0 51 51) 55 88 50
www.maler-deutsch.de

Ihr Malermeister
FARBEN GESTALTUNG BAUFACHSCHUTZ

sehr gut ✓

Innungsfachbetrieb
ausgezeichnet vom Kunden
neutral überwacht

www.malertest.de

Tenniscamp vom 13. bis 16. August beim DTH

Wir laden alle Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren ein, bei unserem diesjährigen Tenniscamp mitzumachen. Es ist für jeden etwas dabei, ob Anfänger oder kleiner Profi, denn wir gestalten ein vielseitiges Programm. Mitzubringen sind nur Tennissachen und gute Laune, alles andere wird von uns gestellt.

Jetzt zu den wichtigen Infos:

Datum: 13.08. – 16.08.2012

Uhrzeit: jeweils von 9:00 bis 13:30 Uhr

Ort: Anlage des DTH, Tönebönweg

Verpflegung: Pause mit Picknick,

Getränke jederzeit

**Trainer: Julia und Christina Graf,
Julius Kock, Aaron Rojczyk**

Kosten: 75 €

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns sehr auf euch.

Euer Trainerteam

Christina Graf: 01787670427

Julius Kock: 017630310952



Die gute Adresse für Bad und Heizung



- Sanitäre Installation
- Bauklempnerei
- Heizungs- und Lüftungsbau
- Klima- und Solartechnik

Planung · Beratung · Ausführung

Horst Latzel
GmbH & Co. KG
Klütstraße 82
31787 Hameln

Telefon
(0 51 51) 9 87 00

Telefax
(0 51 51) 6 77 63



Latzel

Juniorinnen C des DTH erreichten dritten Platz

Der Erfolg unseres C-Juniorinnen Dream-Teams, Jana Schöpe, Miriam Dräger und Sophia Günther, hat Markus und mich vollkommen überrascht! Von uns einfach ins kalte Wasser geworfen und in ihre erste Punktspiel-Saison geschickt, haben sie mit zwei Siegen vollkommen überzeugt. Mit 4:4 Punkten belegten sie den dritten Platz in der Tabelle. Damit haben wir natürlich überhaupt nicht gerechnet. Mädels, wir sind stolz auf euch!

**Euer Jugendwart
Ernst Wahle**



Die Juniorinnen C konnten als Neulinge mit zwei Siegen überraschen. Von links: Jana Schöpe, Miriam Dräger und Sophia Günther.



Darf ich vorstellen...

... **Sophia Cuno**, Profispielerin im Mini-Format. Sophia ist neues Mitglied in der Kinder-Tennis-Liga, Jahrgang 2005. Sie begeisterte mich letzten Samstag durch ihren 1. Lauf um den Tönebönsee (2,5 km) ohne Pause mit Schlusssprint in nur 14 Minuten.

Kerstin Rojczyk

ELEKTRO HANISCH

Inh. Peter Ulbrich

Installation in:

Industrie-, Gewerbe- u. Wohnanlagen

31785 Hameln, Fischbecker Straße 30

Telefax 4 21 03 · Telefon 2 41 32

Marcel Graf und Lambert Matisse Mannak belegen Platz 1

„...vini, vidi, vici...“ – unsere Kleinfeld-Mannschaft, bestehend aus Marcel Graf und Lambert Matisse Mannak kam am 9. Juni 2012 stolz vom dritten und letzten siegreichen Punktspiel gegen TC Bad Pyrmont zurück. Deutlich mit 14:6 gewannen sie in der Kurstadt.

Das Glück begleitete die beiden Fighter im Kleinfeld während der ganzen Saison, beginnend am 2. Mai beim 18:2-Sieg gegen die 4. Mannschaft des DT Hameln und auch eine Woche später am 9. Mai als die Spieler des TV Halvestorf-Haverbeck bei uns auf dem DTH-Gelände zu Gast waren. Dieses Spiel gewannen die jungen Hamelner glatt mit 16:4.

Marcel (2005) und Lambert (2004) sind mittlerweile ein sehr gut eingespieltes Team, das sich auch gegenseitig unterstützt und motiviert. „Ja! Wir haben es geschafft! Wir haben alle drei Spiele gewonnen!“ waren die Worte der kleinen, großen Sieger.

Yvonne Gandor-Mannak



Lambert Matisse Mannak (links) und Marcel Graf errangen den Staffelsieg.



Auguste HEINE

Bestattungswesen GmbH

Seit mehr als 50 Jahren sind wir
Ihr Ansprechpartner in schweren Stunden.

Beratung
Bestattungsvorsorge
Betreuung



Eigener Abschiedsraum im HefeHof

31785 HAMELN • OSTERTORWALL 24 • TELEFON 0 51 51 - 9 51 10 • www.heine-bestattungen.de

Die 2. Kleinfeldmannschaft des DTH belegt den 2. Platz

Mit einem Sieg gegen den SG Rodenberg ging am 08.06.2012 die Punktspielsaison U8 für unsere Kleinfeldmannschaft Elisabeth Rojczyk und Emily Schomann zu Ende. Nachdem sie sich am ersten Spieltag im Heimspiel gegen die Vereinskameraden Tamino Minke und Julius Placidus mit 8:12 Punkten geschlagen geben mussten, ging es am 2. Spieltag gegen den TSV Hesse. Dieses Spiel konnten Elisabeth und Emily mit 16:4 Punkten für sich entscheiden, auch dank der super Vorbereitung durch die Trainer des DTH.

Elisabeth und Emily kannten, im Gegensatz zu ihren Gegnern, nicht nur die Motorikspiele, sondern kannten auch die Regeln innerhalb des Punktspiels schon genau. Zwei der vier Motorikspiele gingen an die Gegner, da die Mädels sich gelegentlich zu sehr auf ihre Gegner konzentrierten und nicht auf sich selbst. Aber trotzdem – gut gemacht!

Am letzten Spieltag ging es dann nach Rodenberg, wo der Empfang sehr nett ausfiel. Dieses Spiel konnten die beiden dann auch mit 16:4 Punkten für sich entscheiden. Lediglich 3 Motorikspiele gingen aus den gleichen Gründen wie am 2. Spieltag an die Gegner. Während Elisabeth ihr Einzel souverän mit 4:0 und 4:0 meisterte, machte Emily die Entscheidung im 2. Satz ihres Einzels noch einmal spannend. Nachdem sie, u. a. durch häufige Doppelfehler 1:3 hinten lag, konnte sie doch noch auf 4:3 erhöhen. Kerstin Rojczyk, die dieses Spiel geschiedst hat, erklärte ihr dann, dass sie entweder den nächsten Punkt holen müsste oder es würde in den Tie-Break gehen.

Emily beschloss dann: "ich gebe jetzt mein Bestes" und schon hatte sie das 5:3



Emily Schomann und Elisabeth Rojczyk.

geschafft. Nachdem sie dann auch noch das Doppel mit 4:0 und 4:0 gewonnen hatten, waren beide stolz und konnten ihre Punktspielsaison erfolgreich als Tabellenzweiter beenden.

Ein großer Dank für die tolle Vorbereitung geht vor allem an die Trainer Julius Kock und Ernst Wahle!!!

Christiane Schomann



TÄGLICHE COCKTAIL HOUR

17-20 UHR: Cocktails 4,30€ / Jumbos 6,60€

Bahnhofplatz 21, 31785 Hameln
Tel. 05151-605207 / Im Netz: www.la-sol.de

LA SOL

BAR & RESTAURANT IM BAHNHOF HAMELN

Punktspieldebüt von Lukas Seidel und Philipp Klodkowski

Diese Kleinfeld-Saison war für unseren jüngsten Tennishochwuchs Lukas Seidel und Philipp Klodkowski die erste, in der sie ihr Können unter Beweis stellen mussten.

Mit großer Motivation ging es in die ersten beiden Heimspiele, die erwartungsgemäß deutlich verloren wurden. So groß war die Enttäuschung bei den Kindern aber nicht, denn dabei sein ist alles! Im dritten und letzten Punktspiel gegen Halvestorf konnten sich Lukas und Philipp steigern: zwar gingen beide Einzel verloren, aber das Doppel konnten sie nach hartem Kampf im Tie-Break für sich entscheiden. Die Freude war groß!

Den Kindern hat es viel Spaß gemacht, und sie werden mit ihrer in dieser Saison gesammelten Erfahrung sicher im nächsten Jahr wieder erfolgreich dabei sein.

Christiane und Frank Seidel



Jeden Samstag Kinder-Tennistreff

- | Jeden Samstag Kindertreff von 10 bis 13 Uhr für Kinder ab 4 Jahre
- | Findet auch bei Regenwetter statt
- | Freies Training und betreutes Spielen
- | DTH Trainer bieten kostenloses Schnuppertraining für neue Kinder
- | Sondertraining für Mitglieder der Kinder Tennis Liga
- | 12.30 Uhr gemeinsames Mittagessen im DTH-Clubheim
- | Kostenbeitrag 5,- Euro
- | Aktuelle Infos immer unter www.dthamel.de
- | Start seit 5. Mai

Kontakt:

Trainer Maximilian Kock, Tel. 0176-30417736

Jüngstenwartin Kerstin Rojczyk, Tel. 01520/9410649



Steckbriefe von Jugendlichen

Lukas Graf

Wie alt bist Du?

8 Jahre

Welches ist Dein Sternzeichen?

Steinbock

Seit wann spielst Du Tennis?

Seit 2008

Welche Schlägermarke spielst Du?

Wilson

In welches Tier würdest Du Dich gerne mal verwandeln?

In einen Dinosaurier

Was isst Du gar nicht gern?

Suppe

Wo ist Dein schönster Spielplatz?

In Afferde ist der schönste Spielplatz, den ich kenne



Margaretha Rojczyk

Wie alt bist Du?

7 bald 8

Welches ist Dein Sternzeichen?

Löwe

Seit wann spielst Du Tennis?

Seit 2008

Welche Schlägermarke spielst Du?

Head

Welches ist Dein Lieblingstier?

Hund

Was machst du, obwohl du es nicht sollst?

Mit Mamas Handy spielen

Worüber musst du lachen?

Wenn Elisabeth Baby spielt



Qualität setzt sich durch
Kursawe-Bau

Jens Kursawe e. K.

Das älteste Bauunternehmen Hamelns

Tel. 0 51 51 – 2 44 86 • Fax 10 78 42

26. DTH-OPEN

BUNDESWEITES TENNISRANGLISTEN-TURNIER

Tennisanlage am Tönebönweg | www.dthamel.n.de

EINTRITT FREI!

2.-5. AUGUST 2012

TÄGLICH AB 10 UHR

DAMEN UND HERREN

MIT B-RUNDE

Deutscher Tennisverein  Hameln e.V.

Mit freundlicher Unterstützung von

DEWEZET
Wir sprechen Ihre Sprache


VITALYTE

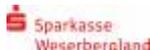
 **scap** sport center
am posthof


Volksbank
Hameln-Stadtthagen eG
...der starke Überbanking

 **SSK** Stadtparkasse
Hameln


EVENTS@FUN
PARTY- UND EVENTVERLEGER


KASTNER
Türen & Holz auf Wunsch


Sparkasse
Weserbergland


ZAUNBAU
Hilke Glumpert
31789 Hameln 


ZACHARIAS
GERÄTE-TECHNIK


siekmann


XOX
1990



Grußwort 26. DTH-Open

**Liebe Tennisfreunde,
sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportlerinnen und Sportler!**

Nun ist es wieder soweit. Wie alljährlich das Murmeltier grüßt, begrüßen wir auf unserer Anlage des DTH Sie und Euch, um gemeinsam hochklassigen Sport zu erleben. Mir scheint es, als würde die Tennisbegeisterung derzeit zunehmen und wir wieder auf dem Weg zu alten Zeiten des „Tennisbooms“ sein.

Nicht nur, dass der Deutsche Tennisverband deutschlandweit der drittgrößte Sportverband an Mitgliedern ist, sondern auch aufstrebende Spielerinnen im Damentennis, die in der unmittelbaren oder erweiterten Weltspitze notiert sind, sorgen für ein gutes Gefühl um die Zukunft unseres geliebten Sports. Alle der heute erfolgreichen und bekannten Spielerinnen und Spieler haben auf Turnieren wie den DTH Open damit begonnen, ihre Karriere aufzubauen und zu intensivieren. Einige waren auch hier. Andere, die die Open schon gewonnen haben, sind zurückgekehrt und haben den Schläger, den Ball und vor allem die Gemeinsamkeiten des Sports wiedererlangt und erneut lieben gelernt. Wir lieben unser Turnier auch und sind frohen Mutes, es weiterhin als ein besonderes Sportevent in Gegenwart und Zukunft zu veranstalten.

Ganz besonders freut es mich, dass wir mit Jens Biel und André Malke zwei Ausnahmesportler und Supertypen als Turniardirektoren finden konnten. Ich bin sicher, sie werden dem Turnier ihre Handschrift verleihen.

Immer wieder von neuem sind selbstverständlich auch unsere Sponsoren hervorzuheben, ohne die ein solches Ereignis undenkbar wäre. Ich sage an dieser Stelle für alle Mitglieder des DTH und Tennisfreunde in unserer Region zu diesen unseren Sponsoren vielen herzlichen Dank.

Wir alle, der Vorstand des DTH, die Turnierdirektion sowie die sportliche Leitung und alle Helfer und Unterstützer freuen uns auf spannende Spiele, viele Zuschauer und insbesondere auf Sie, Euch – und Dich.

Im Namen des Vorstandes und der Turnierleitung

Roman von Alvensleben

Vorstandsvorsitzender Deutscher Tennisverein Hameln e.V.



Zäune, Tore und Zubehör

Schmiedeeiserne Tor- und Fensteranlagen nach Ihren Vorstellungen.

ZAUNBAU Heinz Gumpel

GmbH & Co. KG

Walther-von-Selve-Straße 3 · Hameln · Telefon (0 51 51) 94 11 26



Grußwort der Stadt Hameln

Der Deutsche Tennisverein Hameln e. V. trägt in diesem Jahr zum inzwischen 26. Mal die DTH-Open aus. Zu diesem überregional bedeutenden Anlass werden wieder Tennis-Asse aus der gesamten Bundesrepublik in unsere Stadt kommen.

Gerade bei den Damen waren immer wieder gute und weltbekannte Spielerinnen aus der WTA-Weltrangliste am Start. Noch in bester Erinnerung dürfte die Italienerin Romina Oprandi sein, die 2008 in Hameln gewann. Sie gehörte lange Zeit zu den 50 besten Spielerinnen der Welt und ist nach langer Verletzungspause heute wieder unter den besten hundert Spielerinnen der Weltrangliste zu finden. Die Jahre 2003 und 2004 waren die Zeit von Kristina Barrois. Vor einem Jahr

erreichte sie mit Platz 57 ihre persönliche Top-Position auf der Weltrangliste. Noch heute zählt sie zu den besten Spielerinnen in Deutschland und zur erweiterten Weltspitze.

2005 dominierte die damals 17-jährige Yaroslawa Shvedova die DTH-Open. Mittlerweile vertritt sie die Landesfarben von Kasachstan und ist auch im Federations-Cup eine feste Größe. Vor kurzem erreichte Shvedova das Viertelfinale der French Open, zudem hat sie bereits zwei Grand-Slam-Titel im Damendoppel gewonnen. In den Jahren 1999 und 2000 sorgte Martina Müller für Aufsehen mit ihrem unbändigen Kampfgeist. In jener Zeit war sie auch Deutsche Meisterin und unter den 30 besten Spielerinnen der Welt. Die erste bekannte Siegerin war 1992 Isabel Cueto aus Stuttgart.

Welche Namen werden bei der 26. Auflage der DTH-Open in die Siegerlisten eingetragen? Die Zuschauer dürfen gespannt sein. Auch in diesem Jahr bietet das Turnier wieder nationale Klasse. Es festigt den guten Ruf, den Hameln im Tennissport erworben hat.

Außenstehende können kaum ermessen, wie viel Arbeit die Vorbereitung eines solchen Turniers bedeutet. Ich danke besonders dem Vorstand des DTH und dem Organisations- und Turnierleitungsteam für die gute Vorbereitung der Tennisveranstaltung. Freuen wir uns auf spannende Matches und hoffentlich gutes Wetter.

Mit freundlichen Grüßen

Susanne Lippmann

BMW Vertragshändler

MINI Vertragshändler

siekmann

Tel. (0 51 51) 93 04 - 0 - Ohsener Straße - Hameln
www.bmw-siekmann.de



Grußwort des Landkreises Hameln-Pyrmont



Vom 2. bis 5. August 2012 heißt es in Hameln wieder Spiel – Satz – Sieg! Dem Deutschen Tennisverein Hameln ist es wieder einmal gelungen, ein attraktives Turnier rund um den weißen Sport zu organisieren, bei dem auch die Zuschauer auf ihre Kosten kommen werden – denn ein erstklassiges Teilnehmerfeld hat sich angemeldet. Professionelle Tennis-spielerinnen und -spieler werden an diesem Wochenende aufschlagen, um als Siegerin bzw. Sieger vom Platz zu gehen und wichtige Ranglistenpunkte zu erspielen. Die Tennisfreunde können sich schon jetzt auf spannende Matches und

atemberaubende Ballwechsel freuen.

Der Deutsche Tennisverein Hameln ist in der heimischen Sportwelt zu einer festen Größe gewachsen und kann mit Stolz auf eine lebendige Vereinsgeschichte zurückblicken. Ein Sportverein, der vor allem deshalb punktet, weil er die beliebte Sportart für alle Altersklassen mit einem abwechslungsreichen Trainingsangebot anbietet. Auf einer 10-Platz-Anlage mit zwei Flutlichtplätzen bietet der DTH die besten Voraussetzungen für schweißtreibende Trainingseinheiten, aber auch für spannende Turnierbegegnungen, bei denen jeder Ballwechsel spielentscheidend sein kann – so, wie demnächst bei der 26. DTH-Open!

Ich wünsche diesem Tennis-Highlight einen erfolgreichen Verlauf mit spannenden Ballwechseln, jubelnden Siegerinnen und Siegern sowie einem begeisterten Publikum.

Hameln, im Juni 2012

Rüdiger Butte
Landrat

www.ssk-hameln.de

Gut für Hameln.

Mit unserem Engagement für Soziales,
Kultur, Sport und Ehrenamt fördern wir
vielfältige Projekte in Hameln.

Weil wir da sind.

ssk  Stadtparkasse
Hameln

26. DTH-Open 2012

Deutscher Tennisverein Hameln e.V.

vom 02. – 05. August 2012

Gesamtpreisgeld 5500,- €

2. Turnier im Weserbergland-Circuit



Die Top-2 der Damen- und Herrenmeldeliste sind vom Nenngeld befreit und erhalten Verpflegungsgutscheine während des Turniers!

<u>Turniernummer:</u>	08140011
<u>Genehmigung:</u>	Das Turnier ist ein vom Niedersächsischen Tennisverband e.V. genehmigtes Turnier mit Ranglistenwertung
<u>Konkurrenzen:</u>	32 Damen und 32 Herren (KO mit Nebenrunde). Am Donnerstag, 2. August Qualifikation (32er KO auf 8 Qualifikanten).
<u>Ausrichter/ Veranstaltungsort:</u>	Deutscher Tennisverein Hameln e.V., Tönebönweg, 31787 Hameln, Tel.: 05151-942999 Anlage mit 10 Sandplätzen www.dthameln.de
<u>Turnierleitung:</u>	Dr. Axel Rojczyk (Tel.: 0170-8070501) und Markus Rosensky (Tel.: 0176-62162900)
<u>Turnierausschuss:</u>	Roman von Alvensleben, Jens Biel, Götz Friedemann, Cord Wilhelm Kiel, Thomas Lühr, André Malke, Christiane Meyer, Sybille Schillig, Joachim Sohn, Ernst Wahle, Daniel Weigelt
<u>Oberschiedsrichter:</u>	Christiane Meyer, Sybille Schillig
<u>Turnierarzt:</u>	Dr. Axel Rojczyk
<u>Physiotherapie:</u>	Marion Baltrusch, Physiotherapie Hameln
<u>Nenngeld:</u>	40,- € inkl. 5,- € Abgabe an den NTV Mit der Abgabe der Meldung ist das Nenngeld per Überweisung zu entrichten.
<u>Kontoverbindung:</u>	Kontoinhaber: Deutscher Tennisverein Hameln e.V. Volksbank Hameln-Stadthagen eG BLZ: 254 621 60 Kto-Nr.: 711 094 400
<u>Meldungen nur schriftlich:</u>	Per Post: Markus Rosensky, Stüvestraße 10, 31785 Hameln Per E-Mail: info@dthameln.de Per Fax: 0 51 51 – 2 20 15 Online-Meldung unter www.dthameln.de
<u>Meldeschluss:</u>	Dienstag, 31. Juli 2012, 12:00 Uhr
<u>Auslosung:</u>	Jeweils nach dem Sign-in
<u>Benachrichtigung:</u>	Die Sign-in Zeiten können ab Dienstag, 31. Juli 2012, 21:00 Uhr auf www.dthameln.de eingesehen werden oder telefonisch in der Zeit von 21:00 bis 22:30 Uhr telefonisch bei der Turnierleitung erfragt werden.
<u>Bälle:</u>	Wilson Tour Clay Germany – 3 Bälle / Match
<u>Fahrdienst:</u>	Autohaus Gebrüder Siekmann (BMW)
<u>Bespannungsservice:</u>	Sportcenter am Posthof, auf der DTH-Anlage

Siegerehrung:

Die Siegerehrung findet jeweils im Anschluss an das Endspiel statt

Turnierbedingungen:

Es wird nach den Tennisregeln der ITF und der Turnier- und Wettspielordnung des DTB bzw. NTV gespielt
 Während eines Wettkampfes (einschl. Einschlagen) dürfen nur Tenniskleidung und Tennisschuhe getragen werden
 Der Verhaltenskodex DTB wird angewandt
 Alle Teilnehmer sind verpflichtet, nach Aufforderung das Amt des Schiedsrichters zu übernehmen
 Der Gewinn von zwei Sätzen entscheidet, beim Stand von 6:6 wird Tiebreak gespielt.
 Der dritte Satz wird im Matchtiebreak (bis 10) entschieden
 Der Turnierausschuss behält sich das Recht vor, die o.g. Bedingungen zu ändern sowie Nennungen ohne Angaben von Gründen zurückzuweisen
 Es wird eine Nebenrunde angeboten (Verlierer erstes Spiel)
 Nicht zugelassene Spieler/innen werden telefonisch benachrichtigt
 Eine Bestätigung der eingegangenen Meldung erfolgt nicht
 Kurzfristige Absagen müssen schriftlich erfolgen, nach Meldeschluss ist zusätzlich die Vorlage eines ärztlichen Attestes notwendig.
 Profillose Hallenschuhe sind mitzubringen

Preise:

Die Sieger und Zweitplatzierten erhalten Pokale und Ehrenpreise unserer Sponsoren. Die Preisgelder werden wie folgt ausbezahlt und sind durch den Empfänger zu versteuern:

	Sieger	Finalist	Platz 3 + 4	Platz 5 - 8
Einzel	1000,- €	500,- €	275,- €	100,- €
Nebenrunde	200,- €	100,- €		

Zeitplan:

(Änderungen je nach Wetterlage möglich)

	Do. 02.08.	Fr. 03.08.	Sa. 04.08.	So. 05.08.
Einzel	Sign-in	Sign-in	Spielbeginn	Spielbeginn
Herren	Bis 12:30 Uhr	Bis 09:00 Uhr	11:00 Uhr	14:00 Uhr
Damen	Bis 14:00 Uhr	Bis 10:30 Uhr	09:30 Uhr	11:00 Uhr

Weserbergland-Circuit:

1. Turnier: 6. Springer-Open vom 30.07.-02.08.2012 www.sollingtennis.de
2. Turnier: 26. DTH-Open vom 02.08.-05.08.2012 www.dthameln.de.

Es muss an beiden Turnieren teilgenommen werden

Der 1. Preis bei den Damen ist eine Wildcard für die Qualifikation des ITF-Damenturnier 2012 in Braunschweig (18.-26.08.2012). Bei beiden Turnieren des Weserbergland-Circuit 2013 erhält sie freies Startgeld, freie Unterkunft und freie Verpflegung, solange sie in der Einzelkonkurrenz vertreten ist.

Der 1. Preis bei den Herren ist eine Wildcard für die Qualifikation des ATP Challenger-Herrenturniers in Wolfsburg (Februar 2013). Bei beiden Turnieren des Weserbergland-Circuit 2013 erhält er freies Startgeld, freie Unterkunft und freie Verpflegung, solange er in der Einzelkonkurrenz vertreten ist.

Die Gesamtzweiten bei Damen und Herren werden vom Startgeld 2013 befreit und erhalten freie Verpflegung, solange sie in den Einzelturnieren vertreten sind.

Die Siegerehrung und Preisübergabe findet nach dem Herren-Endspiel der DTH-Open in Hameln statt.

Punkte	Sieg	Finale	½ Finale	¼ Finale	1/8 Finale
Springe	300	150	80	40	20
Hameln	600	300	160	80	40



DTH-OPEN – zum Sechszwanzigsten!

Zum 26. Mal werden in diesem Jahr die DTH-Open auf dem Gelände des Deutschen Tennisvereins Hameln ausgetragen. In den ersten Jahren kam diese Veranstaltung als ein beschauliches, auf die Region Hameln-Pyrmont beschränktes Turnier daher. Inzwischen haben sich die zum „Weserbergland-Circuit“ gehörenden DTH-Open zu einem bundesweit bekannten und beliebten Event entwickelt, das einen festen Platz im Terminkalender der deutschen Ranglistenturniere hat. Etliche Spielerinnen und Spieler kommen schon seit Jahren immer wieder gern auf die Anlage des größten Tennisvereins im Weserbergland, wohl auch, weil die DTH-Open ein professionell geführtes, aber dennoch familiär und liebevoll ausgetragenes Turnier sind.

Am Anfang der DTH-Open war der Siegerpreis bei den Herren eine Rolex-Uhr und bei den Damen schöner Schmuck. In diesem Jahr wird in den Damen- und Herrenkonkurrenzen ein Gesamtpreisgeld von gut 5.000 Euro ausgeschüttet. Dafür gebührt den Hauptsponsoren ein besonderer Dank. Man darf nicht vergessen, dass ein Turnier dieser Größenordnung in der heutigen Zeit nicht ohne massive finanzielle Unterstützung der Sponsoren, durch zahlreiche Sachspenden und letztlich auch den guten Willen der Politik

durchführbar ist.

Ob man will oder nicht: Die „guten“ Spieler kommen nur, wenn das Preisgeld stimmt (in Hameln weiß man: mit Speck fängt man Mäuse – oder auch Ratten...), und die passende terminliche Einbettung in den NTV-Terminplan und die Veranstaltungen von Stadt und Kreis ist ebenfalls unverzichtbar. Zumindest, wenn man, wie bisher, ein attraktives Teilnehmerfeld präsentieren will. Enorm wichtig sind jedoch auch die zahlreichen „kleineren“ Sponsoren, die vor allem Sachspenden zur Verfügung stellen sowie die vielen freiwilligen und ehrenamtlichen Mitarbeiter und Helfer, ohne die dieses Turnier nicht möglich wäre.

Silberjubiläum im vergangenen Jahr

Anno 2011 erlebten die Zuschauer das „Silberjubiläum“ des bekannten Tennisturniers, bei dem einige Besonderheiten geboten werden: Der Eintritt war erstmals frei, der Zeitplan der Konkurrenzen wurde geändert, und auf der Jubiläumsparty wurde ein Unterhaltungsprogramm mit Überraschungen und kulinarischen Gaumenfreuden geboten.

In den ersten Jahren dieses Turniers gab es noch Stimmen, die fragten, wozu man denn ein solches „Turnierchen“, das wie eine „zweite Clubmeisterschaft“ aufgestellt war,



Nach dem Herrenfinale: In der Mitte Florian Lemke und der Sieger Christopher Koderisch.

brauche. Seinerzeit hatten es der Vorstand sowie der langjährige Turnierchef Jürgen Kuessner mit vielen Skeptikern und Kritikern zu tun, und kaum jemand hätte gedacht, dass in den kommenden Jahren spätere WeltklasselSpieler ihre Visitenkarte auf der Tennisanlage am Tönebönweg abgeben würden.

In diesem Jahr werden zum 26. Mal deutsche Ranglistenspielerinnen und -spieler bei den DTH-Open aufschlagen. Ein Turnier so oft und so lange auszurichten ist für einen Verein eine enorme Leistung in Bezug auf Vorbereitung, Turnierablauf, Gewinnen von Sponsoren und die gesamte Organisation. Die Turnierleitung besteht mit Dr. Axel Rojczyk und Markus Rosensky aus Tennis-Enthusiasten, die das Turnier unter großem persönlichen und zeitlichen Einsatz vorbereiten und durchführen. In diesem Jahr stehen ihnen mit den Turnirdirektoren André Malke und Jens Biel zwei weitere „Tennis-Freaks“ zur Seite. Wie im Vorjahr ist auch anno 2012 der Eintritt zu den DTH-Open frei. Der Zeitplan der Konkurrenzen wurde im letzten Jahr geändert, um möglichst vielen Zuschauern attraktives Tennis zu bieten. An diesem Zeitplan wird auch in diesem Jahr festgehalten.

Bekannte Namen an Töneböns Teichen

Einen maßgeblichen Anteil am Erfolg des Turniers hatten und haben selbstverständlich die Spieler, die seit über einem Vierteljahrhundert auf der Tennisanlage an Töneböns Teichen ihre Visitenkarte hinterlassen. Schaut man in die Melde- und Siegerlisten, finden sich dort bekannte Namen, vor allem in den Damenkonkurrenzen. So

gewann 1992 mit Isabel Cueto eine ehemalige deutsche Spitzen- und FED-Cup-Spielerin, die einige Jahre lang die Nummer 2 in Deutschland hinter Steffi Graf war. 1999 und 2000 begeisterte die Hannoveranerin Martina Müller, kurze Zeit später gewann sie in Budapest ein WTA-Turnier und kletterte in der Weltrangliste bis auf Platz 33. Mit Anastasia Rodinova trug sich 2001 ein weiterer „bekannterer“ Name in die Siegerliste ein: Die inzwischen für Australien spielende Rodinova gewann acht ITF-Turniere und belegte 2008 Platz 36 der Weltrangliste. Gleiches lässt sich auch über Kristina Barrois (Siegerin

100 Jahre Sparkasse Weserbergland



Vertrauen gewinnt!
Gut. Für die Menschen in der Region.

 Sparkasse
Weserbergland



2005 siegte die damals 17-jährige Yaroslava Shvedova. Derzeit ist sie in der Weltrangliste auf Rang 62 und im Doppel auf Platz 8 zu finden.

2004) sagen: Die mehrfache deutsche Meisterin war für einige Zeit sogar die beste deutsche Tennisspielerin.

Die eindrucksvollsten Karrieren legten bislang Yaroslava Shvedova (Siegerin 2005) und Romina Oprandi (Titelträgerin 2008) hin. Vor einigen Wochen erreichte die Kasachin Shvedova zum zweiten Mal das Viertelfinale der French Open. Im Doppel und Mixed konnte sie bereits vier Grand-Slam-Finals erreichen. 2010 gewann sie im Damendoppel die Titel in Wimbledon und den US Open! Zwischenzeitlich belegte Shvedova Platz 4 der Doppel- und Platz 29 der Einzel-Weltrangliste. Derzeit ist die heute 24-jährige in der Weltrangliste auf Platz 8 (Doppel) bzw. 62 (Einzel) zu finden – und nach längerer Verletzungspause zeigt die Tendenz wieder stark nach oben.

Romina Oprandi konnte bereits 21 Turniere (14 Einzel, 7 Doppel) auf der ITF-Tour gewinnen. Im September 2006 stand sie auf Rang

46 der Einzel-Weltrangliste. Leider wurden Oprandi, die auch Fußball-Nationalspielerin für die Schweiz war (!), zahlreiche Verletzungen zum Verhängnis, so dass sie ihre vielversprechende Tenniskarriere immer wieder unterbrechen musste. Die Tatsache, dass die heute 26-jährige wieder auf Platz 69 der Damen-Weltrangliste notiert ist, zeigt ihre Klasse, denn Oprandi stand im Jahre 2007 kurz davor, Sportinvalidin zu werden.

Ein „besonderes“ Comeback?

Bei den Herren fehlen die ganz großen Namen in den Siegerlisten, aber auch in diesen Konkurrenzen gab es jedes Jahr aufs Neue Spitzentennis zu bewundern. Die Siegerliste beginnt mit einem Dreifachtriumph des früheren DTH-Tennisprofis Andre Torggler. Der heute 44 Jahre alte gebürtige Österreicher hat im letzten Winter nach über 20-jähriger Tennispause den Schläger wieder in die Hand genommen – und spielt bereits wieder sehr stark.

Neben Andre Torggler gibt es seit dem letzten Jahr noch einen weiteren Rekordsieger bei diesem Turnier: Christopher Koderisch, Bundesligaspieler des BW Halle. Mit seinem dritten Finalerfolg konnte Koderisch im Jahr 2011 mit Torggler gleichziehen – einen kleinen Unterschied gibt es aber doch: Torggler ist und bleibt der einzige Spieler bei diesem Turnier mit „weißer Weste“, ohne Niederlage also, der zudem das Turnier dreimal in Folge gewinnen (und seinerzeit daher den großen Siegerpokal mit nach Hause nehmen) konnte. Weitere Herren sind ebenfalls in guter Erinnerung: Der Schwede Christer Allgarth (Sieger 1997) war ein ehemaliger Top-100-Weltranglistenspieler. Ende der neunziger Jahre dominierten die Hildesheimer Brüder Torsten und Stefan Wolpers die Herrenkonkurrenz, was 1999 sogar zu einem „Brother Act“ im Endspiel führte. 2006 begann dann die Zeit des mehrfachen Landesmeisters Stefan Seifert, der insgesamt fünfmal im Finale der DTH-Open stand und zweimal gewann.

Ein legendärer Name darf in diesem Zusammenhang nicht vergessen werden: Thomas Emmrich gewann in den neunziger Jahren dreimal die heute nicht mehr ausgetragene Jungseniorenkonkurrenz der über 35-jährigen. Der 48malige DDR-Meister, der sich wegen der Politik des DDR-Regimes (Tennis-

spielern war in der DDR verboten, bei internationalen Turnieren anzutreten) im Schatten der großen Turniere zu einem Spieler der absoluten Weltklasse entwickelte – Siege bei Ostblockturnieren unter anderem gegen Ivan Lendl und Tomas Smid belegen seine Klasse – dominierte die Jungseniorenkonkurrenz. Mitte der neunziger Jahre musste er sich allerdings dem damals amtierenden Jungsenioren-Weltmeister Maris Rozentals (Lettland) im wohl hochklassigsten Finale der DTH-Open überhaupt geschlagen geben.

Junior Open sorgte für Zuschaueransturm

Zum dritten Mal war im vergangenen Jahr ein DTH-Open-Junior-Turnier den „regulären“ DTH-Open vorgeschaltet. Über hundert (!) Jugendliche sorgten für Trubel auf der bestens präparierten Anlage des DTH. Das Nachwuchsturnier zeigte sich als Renner, bei der dritten Auflage stand frühzeitig ein Rekordteilnehmerfeld fest. Gespielt wurde bei den Junioren und Juniorinnen in den drei Altersklassen U 12, U 14 und U 16. Es wurden insgesamt fünf Konkurrenzen (inklusive Nebenrunden) ausgespielt. Markus Rosensky – der zusammen mit Axel Rojczyk auch bei diesem Event die Turnierleitung übernahm

– brachte es auf den Punkt: „Tolle Spiele, gutes Wetter und eine Rekordbeteiligung.“ Mit 126 Junioren und Juniorinnen, die aus neun Landesverbänden angereist waren, lag die Teilnehmerzahl bei der dritten Auflage fast doppelt so hoch wie im Jahr davor.

Wie immer gab es auch danach bei den „richtigen“ DTH-Open fantastisches Tennis zu sehen. Waren die DTH-Open im Jahr 2009 noch durch ständige Regenspauzen und das Jahr 2010 durch extreme Hitze charakterisiert, spielte das Wetter im letzten Jahr mit. Nur einmal gab es leichten Regen, die Temperaturen waren zwischen 18 und 24 Grad und damit angenehm. Am Finalsonntag strahlte die Sonne. Gespielt wurde in der Hauptrunde mit je zwei 32er Feldern bei den Damen und Herren.

Katharina Lehnert war im Damenfeld die große Attraktion. Topfit, bildhübsch und in bester Laune präsentierte sie sich schon beim Turnierstart. Kurz zuvor hatte sie beim Juniorinnenturnier in Wimbledon für Aufsehen gesorgt, sie schied dort in einem engen Match erst gegen die spätere Siegerin aus.

„Wenn ich mal weit weg bin? Dann schätze ich so manches Naheliegende. Kreditkarten gehören dazu. Zu meiner Unabhängigkeit.“

Wir machen den Weg frei

Volksbank Hameln-Stadthagen eG ...eine starke Verbindung



Katharina Lehnert (Braunschweiger THC) siegte im Vorjahr bei den Damen.

Optisch eine Augenweide, dazu spielerisch stark und immer bis zum letzten um jeden Ball kämpfend – so spielte sich die 17jährige dann auch souverän durch das Turnier.

„Alt gegen Jung“ bei den Damen, Westfalen-Duell bei den Herren

Die Braunschweigerin beherrschte ihre Konkurrentinnen nach Belieben und zog ohne Satzverlust ins Endspiel ein. Die Nummer 31 der deutschen Rangliste musste erst im Finale mächtig kämpfen. Doch auch da setzte sie sich in zwei Sätzen durch. Mit 7:5, 6:4 besiegte Lehnert die 13 Jahre ältere Manon Kruse (RC Hamm). Das bedeutet, dass Manon, die inzwischen so etwas wie ein „Publikumslieb-ling“ ist, da sie jedes Jahr bei den DTH-Open am Start ist und eine humorvolle, extrovertierte Natur hat, weiter auf ihren zweiten DTH-Erfolg warten muss. 2006 gelang ihr der bislang einzige Sieg. Dem stehen nun drei Finalniederlagen gegenüber. Vielleicht klappt es ja in diesem Jahr...

Katharina Lehnert hatte ihr Halbfinale kampflös überstanden, da die an Nummer eins

gesetzte Anna Klasen (Gifhorn) verletzungsbedingt aufgeben musste. Lehnert hatte in ihrem Halbfinale der Kölnerin Alina Wessel (6:2, 6:2) keine Chance gelassen. „Mit 17 Jahren darf man auch noch träumen“, schrieb dazu DWZ-Redakteur Klaus Frye, „der ganz große Tennistraum von Katharina heißt sicher Wimbledon, einen kleinen erfüllte sie sich gestern schon mal mit ihrem Sieg bei der 25. DTH Open“. Bis Wimbledon ist es noch weit, aber für Lehnert ist sicherlich noch viel mehr „drin“ als der Sieg in Hameln. Die Zukunft wird es zeigen.

Im Herrenendspiel standen sich mit dem Favoriten Christopher Koderisch (BW Halle) und Florian Lemke (BW Soest) zwei Spieler aus Nordrhein-Westfalen gegenüber. Für Koderisch die dritte Finalteilnahme – zuvor hatte er seine beiden Finals gewonnen. Die Serie hielt: Florian Lemke spielte zwar das spektakulärere Tennis und konnte mehr Gewinnschläge verbuchen, machte aber auch deutlich mehr Fehler als der an Nummer 1 gesetzte Koderisch. Vielleicht liegt dies daran, dass der 27jährige Lemke, der als Juni-



or als eines der viel versprechendsten deutschen Tennistalente galt, in der Junioren-Weltrangliste unter den ersten 20 stand und mehrere heute berühmte Profis besiegen konnte, lange pausiert hatte. „Das Leben als Tennisprofi war nichts für mich, also habe ich in verschiedenen Ländern in der Wirtschaft gearbeitet und ein Studium Lehramt Englisch/Sport in Paderborn begonnen.“ Seit knapp zwei Jahren spielt der 2,05-Meter-Riese wieder Turniere und hat sich in der deutschen Rangliste wieder nach vorn gearbeitet.

Das Duell Koderisch gegen Lemke stand lange Zeit auf des Messers Schneide. Den ersten Satz entschied Koderisch mit 7:6 für sich. Im zweiten Satz schien die Partie zu kippen, als Lemke mit 4:2 in Führung ging. Doch Koderisch fand schnell zurück ins Spiel. Er erhöhte den Druck, gewann vier Spiele in Folge und machte so seinen dritten Triumph an der Weser perfekt.

Auch in diesem Jahr wird es spannend

Auch in diesem Jahr sind wieder Spitzentennis und interessante, spannende Duelle auf der Zehnfeldanlage in Hamelns Süden zu erwarten. Vor dem Turnier stellen sich inter-

essante Fragen: Schafft Christopher Koderisch als erster Spieler den vierten Titel? Kann Stefan Seifert das Triple erreichen – oder Manon Kruse „endlich“ ihren zweiten Einzelsieg? Ist Katharina Lehnert wieder am Start –



Christopher Koderisch

oder eine weitere aufstrebende Spielerin, die später einmal zur Weltspitze gehören wird? Diese und alle weiteren Fragen werden bei den 26. DTH-Open beantwortet. Gehen Sie hin, seien Sie dabei, und erleben Sie Spitzentennis in Hameln zu freiem Eintritt und in toller, gemütlich-sportlicher Atmosphäre.

Cord Wilhelm Kiel



Energie. Kommunikation. Dienstleistung.

Mit viel Engagement und

Energie

für Sport in der Region.

Wir bieten Ihnen Gas, Wasser, Strom, Telekommunikation sowie Hausnotruf- und Park-Service aus einer Hand und sind mit jeder Menge Energie und Engagement persönlich für Sie vor Ort.

Für Sie. Für die Region.

**STADTWERKE
WESERBERGLAND**

www.stadtwerke-weserbergland.de

**STADTWERKE
HAMELN**

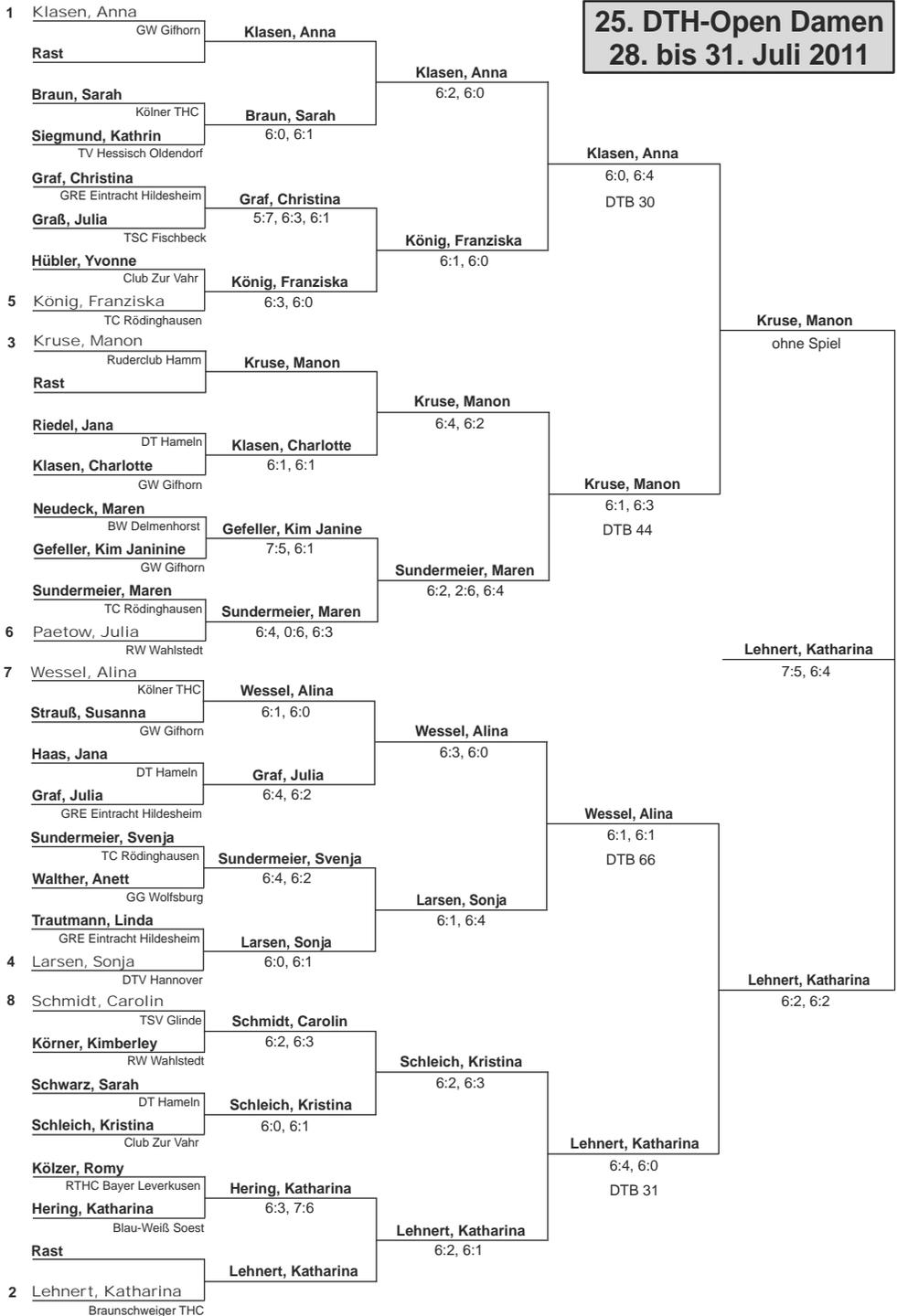
www.stadtwerke-hamelh.de

Wir informieren Sie gerne. Kostenlose Hotlines:

☎ 0800 5 888 939

☎ 0800 788 000

**25. DTH-Open Damen
28. bis 31. Juli 2011**



**25. DTH-Open Herren
28. bis 31. Juli 2011**

1	<u>Koderisch, Christopher</u> Blau-Weiß Halle	Koderisch, Christopher		
Q	<u>Burina, Tarik</u> GW Rotenburg	6:4, 6:2	Koderisch, Christopher	6:3, 6:1
	<u>Freudenreich, Julian</u> Zehlendorfer Wespen			
LL	<u>Markiewicz, James</u> HTV Hannover	6:2, 6:1	Markiewicz, James	
	<u>Kutschenko, Konstantin</u> TSC Göttingen			
Q	<u>Meyer, Alexander</u> HTV Hannover	7:6, 6:0	Meyer, Alexander	Koderisch, Christopher 6:4, 6:1 DTB 49
	<u>Stassen, Noel</u> BW Lemgo			
5	<u>Mokrzycki, Marco</u> TC Kreenheinstetten	7:5, 6:2	Mokrzycki, Marco	Mokrzycki, Marco 7:6, 4:6, 6:3
3	<u>Höppner, Daniel</u> Braunschweiger THC			
Q	<u>Rother, Jannik</u> BW Lemgo	6:3, 7:6	Höppner, Daniel	Koderisch, Christopher 6:2, 6:1
	<u>Gerch, Leonard</u> TC Friedrichshagen			
Q	<u>Kühs, Christian</u> GW Barnstorf	6:4, 6:0	Gerch, Leonard	Höppner, Daniel DTB 108
	<u>Schemm, Joachim</u> TSC Göttingen			
	<u>Rohling, Christian</u> Club Zur Vahr	7:5, 6:3	Rohling, Christian	Höppner, Daniel 6:3, 6:2
Q	<u>Wolosczak, Jens</u> Zehlendorfer Wespen			
8	<u>Uster, Christoph</u> Braunschweiger THC	4:6, 6:3, 6:3	Uster, Christoph	Koderisch, Christopher 7:6, 6:4
6	<u>Lemke, Florian</u> Blau-Weiß Soest			
LL	<u>Kandt, Moritz</u> Blau-Weiß Berlin	6:1, 6:1	Lemke, Florian	
	<u>Wille, Christian</u> TSC Göttingen			
	<u>Wrobel, Elias</u> GW Gifhorn	6:1, 6:4	Wille, Christian	Lemke, Florian 6:2, 6:1 DTB 147
	<u>Jänsch-Müller, Vincent</u> HTV Hannover			
	<u>Gerch, Lucas</u> TC Friedrichshagen	6:3, 6:4	Jänsch-Müller, Vincent	
Q	<u>Brüggenwerth, Alexander</u> TC Wiepenkathen			
4	<u>Hodel, Peter-Robert</u> DSV 1878 Hannover	6:3, 6:1	Hodel, Peter-Robert	Lemke, Florian 6:1, 6:1
7	<u>Zynga, Lennart</u> TV Feldmark Dorsten			
WC	<u>Lakhno, Igor</u> Die Känguruhs	3:6, 6:2, 6:0	Zynga, Lennart	van Gils, Alexander 6:3, 6:1
Q	<u>van Gils, Alexander</u> GW Lutpoldpark München			
	<u>Brüggenwerth, Nicolai</u> TC Wiepenkathen	6:0, 6:0	van Gils, Alexander	Klasen, Friedrich 6:4, 6:2 DTB 81
WC	<u>Bartels, Dominik</u> Hannover 1878			
	<u>Staschen, Yannick</u> Oldenburger TeV	6:0, 7:5	Staschen, Yannick	
Q	<u>Pesicka, Marek</u> TV Jahn Wolfsburg			
2	<u>Klasen, Friedrich</u> GW Gifhorn	6:3, 6:2	Klasen, Friedrich	Klasen, Friedrich 6:4, 6:3

DTH-Open-Siegerliste der Damen

1987	Claudia Steinmeyer (DT Hameln) – Monika Demberg (DT Hameln)	2:6, 6:4, 6:4
1988	Ines Schmidt (DT Hameln) – Susanne Güldenpfennig (DT Hameln)	3:6, 6:2, 6:2
1989	Claudia Steinmeyer (DT Hameln) – Ines Schmidt (DT Hameln)	6:4, 0:6, 6:1
1990	Julia Kaps (SW Hannover) – Iris Brembt (SW Hannover)	6:4, 4:6, 6:3
1991	Bettina Mutert (GW Achim) – Christina Weiß (GG Wolfsburg)	6:4, 6:2
1992	Isabel Cueto (TC Weißenhof Stuttgart) – Cora Hofmann (TC Riemerling)	6:3, 2:1 Aufg.
1993	Andrea Petermann (GR Hildesheim) – Tanya Matokniuk (DT Hameln)	6:1, 6:0
1994	Sandra Nötzel (HTV Hannover) – Olga Pokorna (WTB Bückeburg)	6:1, 6:3
1995	Sandra Nötzel (HTV Hannover) – Liesl Fichtbauer (UHC Hamburg)	7:5, 7:5
1996	Katharina Koldova (BW Ulm) – Katja Pohlmann (BW Halle)	6:3, 6:2
1997	Maja Palaversic (TC Siebentisch Augsburg) – Greta Arn (BW Vaihingen-Rohr)	6:3, 6:2
1998	Florentina Curpene (BW Halle) – Katharina Schulz (GW Gifhorn)	6:2, 6:3
1999	Martina Müller (HTV Hannover) – Esther Brunn (TC Union Münster)	6:0, 7:6
2000	Martina Müller (HTV Hannover) – Florentina Curpene (BW Halle)	3:6, 6:2, 7:5
2001	Anastasia Rodinova (KTHC Mühlheim) – Christiane Hoppmann (TK Minden)	6:4, 6:3
2002	Svetlana Komleva (TC BW Saarlouis) – Tina Kötter (Bocholter TC BW)	6:4, 6:1
2003	Kristina Barrois (TC SW Bous) – Andrea Sieveke (Sparta Nordhorn)	6:1, 6:3
2004	Kristina Barrois (TC SW Bous) – Manon Kruse (Ruderclub Hamm)	6:2, 6:3
2005	Yaroslava Shvedova (ZSKA Moskau) – Andrea Sieveke (HTV Hannover)	6:0, 6:3
2006	Manon Kruse (Ruderclub Hamm) – Natalie Fehse (BW Halle)	7:6, 6:0
2007	Nina Henkel (Marburger TC) – Daniela Kalthoff (Lintorfer TC)	5:7, 6:4, 6:2
2008	Romina Oprandi (BW Soest) – Manon Kruse (Ruderclub Hamm)	6:0, 6:3
2009	Andrea Sieveke (DTV Hannover) – Stefanie Weinstein (Bayer Leverkusen)	6:2, 3:6, 7:5
2010	Franziska König (TC Rödinghausen) – Sonja Larsen (DTV Hannover)	3:6, 6:3, 6:1
2011	Katharina Lehnert (Braunschweiger THC) – Manon Kruse (Ruderclub Hamm)	7:5, 6:4

DTH-Open-Siegerliste der Herren

1987	André Torggler (DT Hameln) – Stephan Busch (DT Hameln)	6:1, 6:1
1988	André Torggler (DT Hameln) – Klaus-Peter Elsmann (DT Hameln)	6:4, 6:4
1989	André Torggler (DT Hameln) – Oliver Theiß (GW Stadthagen)	4:6, 6:3, 6:2
1990	Patrick Steuber (GW Stadthagen) – Jens Biel (DT Hameln)	7:5, 6:3
1991	Tom Zacharias (HTV Hildesheim) – Markus Pfannkuchen (HTV Hildesheim)	7:6, 2:6, 6:4
1992	Igor Kornienko (GG Wolfsburg) – Slobodan Vojinovic (BW Berlin)	6:0, 6:4
1993	Markus Pfannkuchen (SW Hannover) – Marc Kuchenbecker (BW Halle)	6:4, 6:4
1994	Gustavo Re (TC Paderborn) – Volker Wenzel (BW Halle)	6:2, 7:6
1995	Wolfgang Winkler (SV Halstenbeck-Rellingen) – Jan Mendellin (BW Sundern)	6:3, 6:0
1996	Andy Fahlke (HTC Rahlstedt) – Markus Pfannkuchen (SW Hannover)	6:0, 6:4
1997	Christer Allgardh (SAFO Frankfurt) – Gerhard Fahlke (TC Alsterquelle)	6:3, 6:2
1998	Robert Orlik (RTHC Bayer Leverkusen) – Lars Kirschner (UHC Hamburg)	4:6, 5:2, Aufg.
1999	Torsten Wolpers (GR Hildesheim) – Stefan Wolpers (GR Hildesheim)	6:3, 6:0
2000	Lars Kirschner (UHC Hamburg) – Torsten Wolpers (GR Hildesheim)	6:1, 7:5
2001	Torsten Wolpers (HTV Hannover) – Rolandos Muraschka (GW Langenfeld)	6:1, 7:6
2002	Sergej Pougatchev (TC BG Steglitz) – Benjamin Potsch (NTC Die Känguruhs)	6:4, 6:2
2003	Tomas Jecminek (Kelkheimer TEV) – Christoph Madea (BW Halle)	7:5, 6:1
2004	Christopher Koderisch (BW Halle) – Tomas Jecminek (Kelkheimer TEV)	6:3, 4:6, 6:4
2005	Florian Lemke (Blau-Weiß Soest) – Christian Haupt (Blau-Weiß Dresden)	6:2, 5:7, 6:2
2006	Stefan Seifert (HTV Hannover) – André Begemann (Blau-Weiß Soest)	6:3, 6:2
2007	Stefan Seifert (HTV Hannover) – Thomas Richter (Rot-Weiß Hildesheim)	6:4, 5:7, 6:0
2008	Christopher Koderisch (BW Halle) – Stefan Seifert (HTV Hannover)	6:2, 2:1 Aufg.
2009	Sebastian Schulz (SV Louisenlund) – Stefan Seifert (HTV Hannover)	6:1, 6:3
2010	Sebastian Fanselow (ETUF Essen) – Stefan Seifert (HTV Hannover)	1:6, 6:3, 6:4
2011	Christopher Koderisch (BW Halle) – Florian Lemke (Blau-Weiß Soest)	7:6, 6:4



DTH-Open 2012

Zeitplan:

Donnerstag, 2. August, Qualifikation ab 13.00 Uhr

Freitag, 3. August 9.30 Uhr **Turniereröffnung** durch den
Vorsitzenden Roman von Alvensleben
Bis 9.00 Uhr Herren
Bis 10.30 Uhr Damen

Sign-in:

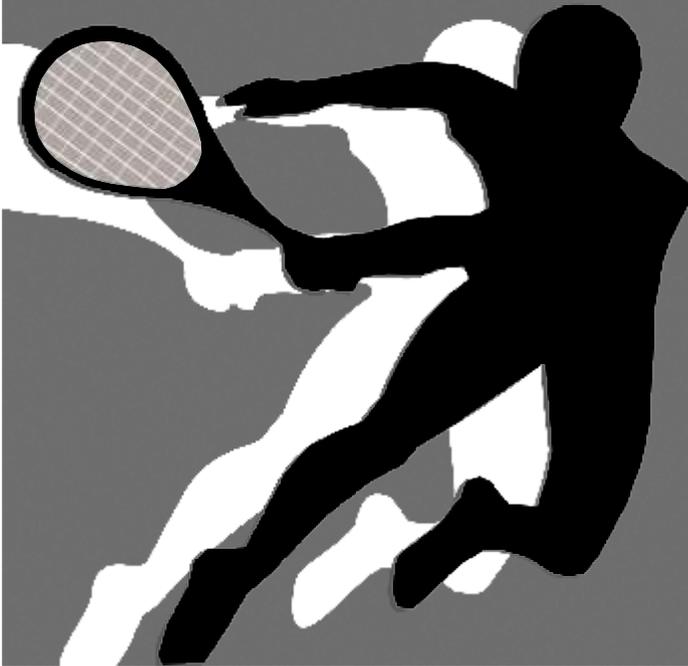
Samstag, 4. August 9.30 Uhr Viertelfinale Damen
11.00 Uhr Viertelfinale Herren
12.30 Uhr Halbfinale Damen 1
14.00 Uhr Halbfinale Damen 2
15.30 Uhr Halbfinale Herren 1
17.00 Uhr Halbfinale Herren 2

Sonntag, 5. August 11.00 Uhr Endspiel Damen
14.00 Uhr Endspiel Herren
Die Siegerehrung findet jeweils im
Anschluss an das Endspiel statt.

4. DTH-OPEN JUNIOR

bundesweites Tennistrainerturnier

täglich ab 9 Uhr 30. Juli – 2. August 2012



Juniorinnen + Junioren U12, U14 und U16
mit Nebenrunde

DEUTSCHER TENNISVEREIN  HAMELN E.V.

Tennisanlage am Töneböhrweg
www.dthameln.de

Einladung und Ausschreibung

4. DTH-Open Junior 2012

Deutscher Tennisverein Hameln  e.V.

vom 30. Juli – 02. August 2012

Auf der Anlage des DTH, Tönebönweg, 31787 Hameln

Turniernummer:	08199911
Genehmigung:	Das Turnier ist ein vom Niedersächsischen Tennisverband e.V. genehmigtes Turnier mit Ranglistenwertung
Konkurrenzen:	Junioren/-innen U12 (Jg. 00/01) – ab dem 31. Juli Junioren/-innen U14 (Jg. 98/99) Junioren/-innen U16 (Jg. 96/97) (Mit Nebenrunde in allen Konkurrenzen für die Verlierer des ersten Spiels) Doppelkonkurrenzen entsprechend der Anmeldungen vor Ort!
Ausrichter/ Veranstaltungsort:	Deutscher Tennisverein Hameln e.V., Tönebönweg, 31787 Hameln, Tel.: 05151-942999 Anlage mit 10 Sandplätzen www.dthameln.de
Turnierleitung:	Markus Rosensky (Tel.: 0176-62162900) und Dr. Axel Rojczyk (Tel.: 0170-8070501)
Turnierausschuss:	Roman von Alvensleben, Jens Biel, Götz Friedemann, Cord Wilhelm Kiel, Thomas Lühr, André Malke, Christiane Meyer, Sybille Schillig, Joachim Sohn, Ernst Wahle, Daniel Weigelt
Oberschiedsrichter:	Christiane Meyer, Sybille Schillig
Turnierarzt:	Dr. Axel Rojczyk
Physiotherapie:	Marion Baltrusch
Nenngeld:	26,- € inkl. 3,- € Abgabe an den NTV Mit der Abgabe der Meldung ist das Nenngeld per Überweisung zu entrichten oder in bar zu übersenden. Die Anmeldung wird erst nach Eingang des Nenngeldes registriert
Kontoverbindung:	Kontoinhaber: Deutscher Tennisverein Hameln e.V. Volksbank Hameln-Stadthagen eG BLZ: 254 621 60 Kto-Nr.: 711 094 400
Meldungen nur schriftlich:	Per Post: Markus Rosensky, Stüvestraße 10, 31785 Hameln Per E-Mail: info@dthameln.de Per Fax: 0 51 51 - 2 20 15 Online-Anmeldung unter www.dthameln.de
Meldeschluss:	Samstag, 28. Juli 2012, 12:00 Uhr
Auslosung:	Samstag, 28. Juli 2012, 16:00 Uhr
Benachrichtigung:	Die Spielzeiten werden bei vorhandener E-Mailadresse am Samstag, 28. Juli 2012 abends per E-Mail verschickt. Sie können aber auch auf www.dthameln.de eingesehen werden oder telefonisch in der Zeit von 19-21 Uhr unter 0176-62162900 erfragt werden
Bälle:	Wilson Tour Germany – 3 Bälle / Match
Preise:	Die Sieger und Platzierten erhalten Pokale und Sachpreise

Siegerehrung:

Die Siegerehrung findet im Anschluss an das letzte Endspiel statt

Turnierbedingungen:

Das Turnier ist offen für alle Jugendlichen aus Vereinen der Mitgliedsverbände des DTB

Es wird nach den Tennisregeln der ITF und der Turnier- und Wettspielordnung des DTB bzw. NTV gespielt

Alle Teilnehmer haben sich nach Ihrem Eintreffen bei der Turnierleitung zu melden

Wer bei mehrmaligem Aufruf des Turnierleiters nicht anwesend ist, wird gestrichen. Eine Beurlaubung ist nur durch die Turnierleitung möglich.

Während eines Wettkampfes (einschl. Einschlagen) dürfen nur Tenniskleidung und Tennisschuhe getragen werden

Alle Teilnehmer sind verpflichtet, nach Aufforderung das Amt des Schiedsrichters zu übernehmen

Der Gewinn von zwei Sätzen entscheidet, beim Stand von 6:6 wird Tiebreak gespielt

Der dritte Satz wird im Matchtiebreak (bis 10) entschieden

Der Turnierausschuss behält sich das Recht vor, die o.g. Bedingungen zu ändern sowie Nennungen ohne Angaben von Gründen zurückzuweisen
Höher spielen ist nur möglich, wenn der/die Jugendliche in der höheren Altersklasse zu den gesetzten Spieler/innen zählt!

Es wird eine Nebenrunde angeboten (Verlierer erstes Spiel)

Nicht zugelassene Spieler/innen werden telefonisch benachrichtigt

Eine Bestätigung der eingegangenen Meldung erfolgt nicht

Bei Absage nach erfolgter Auslosung erfolgt keine Erstattung des Nenngeldes

Profillose Hallenschuhe sind mitzubringen

Wir sponsern beim DTH-Open





- ◆ Container 1,5 – 7,5 m³
- ◆ Spezial-Schmalspurfahrzeuge
- ◆ Kies- und Sandtransporte
- ◆ Astbestentsorgung

Container Figna

www.container-figna.de
Container-Figna@t-online.de

Tel. 0 51 56 / 70 71
Fax 0 51 56 / 99 03 94

Voldagsen 11
31863 Coppenbrügge

Herren 65 schafften den Aufstieg in die Verbandsklasse

Der Staffelsieg der Herren 65 in der Bezirksliga wurde erst im letzten Spiel entschieden. Die DTH-Cracks siegten in den ersten vier Spielen mehr oder weniger locker bei TV Letter 6:0, bei BW Holzminden II 5:1, gegen TC Wunstorf 6:0 und gegen TSV Hagenburg ebenfalls 6:0. Doch die Herren vom TC Bad Pyrmont haben ihre Spiele ähnlich hoch gewonnen. So musste am letzten Tag in einer Art „Herzschlagfinale“ auf der Anlage des TC Bad Pyrmont um den Aufstieg in den Verband gekämpft werden. In den Einzeln sah es durch Siege von Ernst Wahle, Helmut Valendiek und Rolf-Peter Hentschel ziemlich gut für den DTH bei einer 3:1-Führung aus. Doch in den Doppeln wendete sich das Blatt. Beide Spiele gingen an die Kurstädter. In der Tabelle kam dann zum Vorschein, dass der DTH hauchdünn mit einem Satz Vorsprung den Staffelsieg geschafft hat.



Die Herren 65 freuten sich nach dem klaren Sieg gegen TC Wunstorf. Von links: Helmut Valendiek, Dr. Joachim Sohn, Hartmut Neuendorf und Ernst Meinecke. Zum Team gehörten noch: Hermann Biel, Ernst Wahle, Wolfgang Schüler, Dieter Gamon und Rolf-Peter Hentschel.

MAEKER GmbH

Hausverwaltungen Immobilien und Vermietungen

31785 Hameln · Gröninger Straße 36
Telefon (0 51 51) 2 26 89 + 2 26 46
Telefax (0 51 51) 95 83 23



Rechtsanwälte • Fachanwalt • Patentanwalt

Roman von Alvensleben
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Strafrecht

Tilmann Oltersdorf
Rechtsanwalt
im Angestelltenverhältnis

Dr. Friedhelm Söffge
Patentanwalt
Moltkestr. 3-5, München
www.patent-soeffge.de

31785 Hameln
164er Ring 16

Telefon 0 51 51 / 98 72-0
Telefax 0 51 51 / 98 72-4

www.v-alvensleben.de

Erbrecht | Strafrecht | Arztrecht | Medienrecht | Verkehrsrecht | Arbeitsrecht | Vertragsrecht | Gewerblicher Rechtsschutz

Frage des Sommers: Wer ist hier abgebildet???



Eine kleine Hilfe zu diesem Bildquiz: Es ist ein Kind aus der KinderTennisLiga... ☺

Bitte Eure **Antworten als email an info@dthameln.de mit Angabe Eures Namens oder unteren Abschnitt ausfüllen, ausschneiden und bei Frau Pivodic abgeben.**

Einsendeschluss ist der 5. August 2012, Finaltag der DTH-Open

Sollte niemand die Antwort auf das Bildquiz kennen, dann veröffentlichen wir im Mitte August die Auflösung auf unserer homepage. Aber strengt Euch mal an! ☺

Übrigens, zu gewinnen gibt es auch etwas. Damit es nachher nicht heißt, all die Mühen bei diesem Bildquiz waren umsonst. Unter allen richtigen Antworten, verlosen wir 2 Kino-MaxX-Gutscheine ...

Bitte ausfüllen, ausschneiden und ab zu Frau Pivodic

Antwort zum Bildquiz: -----

Absender Name:----- Tel.:----- email:-----

AME-Technik

Arendt, Mildner & Evers GmbH
Reichardstraße 6
31789 Hameln

Telefon (0 51 51) 95 68-0
Telefax (0 51 51) 95 68-12

TECHNIK NACH MASS

Heizung – Sanitär – Solartechnik
Lüftung – Klima – Kälte
Rohrleitungsbau
Industrielle Medienversorgung
MSR – DDC – Elektrotechnik
Umweltschutz





DTH in großer Runde bei den Gerry-Weber-Open

Die alljährlichen Fahrten des DTH zu den Gerry-Weber-Open in Halle/Westfalen gehören zu den festen Terminen des Tennisjahres und zu den lieb gewonnenen Traditionen unseres Vereins. Wohl kaum zuvor einmal war jedoch der Besuch unserer „Delegation“, die mit über 50 Leuten eine wirklich „große Runde“ darstellte, so Erinnerungswürdig wie in diesem Jahr. Denn es gab nicht nur Spitzentennis auf schnellem Rasen zu sehen – das ist in jedem Jahr so – sondern zwei der größten Tennisspieler aller Zeiten und eine deutsche Tennislegende live in Aktion zu erleben.

Die Fahrt nach Halle findet jedes Jahr am Turnier-Donnerstag statt. Dies ist der „Family Day“ des Turniers. Das Besondere an diesem Tag ist, dass Vereine Kartenkontingente für die Galerie (also die oberen Ränge) des Centre Court zu besonders günstigen Preisen erhalten können. Auf diese Weise war es möglich, für nur 35 Euro – inklusive Busfahrt, Verpflegung, Getränken, Kaffee und Snacks – einen ganzen Tag Spitzentennis zu erleben, ohne sich um irgendetwas kümmern zu müssen (außer vielleicht, pünktlich zur Abfahrt auf dem DTH-Parkplatz zu erscheinen).

Das Problem an dem Donnerstagtermin ist allerdings, dass viele Berufstätige diesen nur schwer wahrnehmen können. Dass es in Ausnahmefällen doch einmal möglich ist, seine Dienstpläne zu verlegen bzw. Termine umzulegen, um bei den Gerry-Weber-Open dabei zu sein, zeigt

dieser Bericht – denn mir selbst war dieser ereignisreiche und unvergessliche Tag auch nur auf diesem Wege möglich. Wie gut, dass es geklappt hat, denn es gab in Halle eindrucksvolle Spiele und Spieler zu sehen.

Als erstes sahen wir die Partie zwischen Philipp Kohlschreiber und Lukasz Kubot. Der deutsche Daviscupspieler mit den großen Formschwankungen (in der Regel spielt er bei kleinen Turnieren gut, bei den Grand Slams schlecht) gegen einen 21jährigen Jungstar aus Polen also. Kohlschreiber sollte bei diesem Turnier noch groß aufspielen, den Topgesetzten eliminieren und das Halbfinale erreichen – diese Achtelfinalpartie hielt allerdings spielerisch nicht, was sie versprach. Dafür war es aber spannend, Kohlschreiber gewann in drei Sätzen. Da es jedoch kaum spektakuläre Ballwechsel gab, erkundeten viele aus unserer Gruppe die Anlage und die vielen Verkaufsstände, aßen zu Mittag oder genossen die typischen Erdbeeren mit Sah-

FACHBETRIEB FÜR MARMOR UND GRANIT

- Aussentreppen
- Innentreppen
- Fensterbänke
- Bodenbeläge
- Küchenarbeitsplatten
- Bäder und Waschtische
- Terrassenbeläge

Wir beraten Sie gern!
Tel. 05155-317

Emmerthal-OT · Amelgatzer Str. 24
intonaturstein@t-online.de

naturstein
WERK
AMELGATZEN

ne. Wer sich das parallel stattfindende Doppel auf Platz Nummer 1 anschaute, bereute dies nicht, denn hier boten vier Doppelstrategen der Weltklasse (u.a. Julian Knowle und Scott Lipsky) ein abwechslungsreiches und rasantes Spiel.

Auf dem Center Court stand als nächstes Match die Achtelfinalpartie von Tommy Haas an. Den heute 34jährigen hatte ich genau 15 Jahre zuvor an gleicher Stelle bei seinem ersten Auftritt bei den Gerry-Weber-Open erlebt. Nun, im Herbst seiner Karriere, bot der Wahlamerikaner bei seinem vielleicht letzten Gastspiel in Westfalen noch einmal ganz großes Tennis. Die wohl für längere Zeit letzte deutsche Tennislegende im Herrenbereich entzauberte den auf Platz 21 der Weltrangliste eingestuften Spanier Marcel Granollers glatt in zwei Sätzen und bot dabei begeisternendes Angriffstennis. Haas' gute Form zeigte sich dann auch im weiteren Verlauf des Turniers: Drei Tage später hatte „Tommy“ die Gerry-Weber-Open zum zweiten Mal nach 2009 gewonnen und in einem hochklassigen Finale Roger Federer bezwungen.

Roger Federer? Ja, auch den bereits zu Lebzeiten legendären Schweizer erlebten wir in Halle. Ähnlich wie Haas ist Federer mit seinen knapp 31 Jahren wohl nicht mehr sehr lange in Aktion zu bewundern. Umso schöner war es, dass wir ihn in einem begeisternden und sehr knappen Match gegen Florian Mayer, die deutsche Nummer 1, beobachten durften. Der 16malige Grand-Slam- und 20fache Masters-Series-Champion, der immer noch auf Rang 3 der Weltrangliste rangiert und amtierender Tennis-Weltmeister ist, musste gegen den frech und variabel aufspielenden Mayer alles geben und gewann mit 6:4, 7:5. „Gegen viele Spieler hätte ich in meiner heutigen Form gewonnen“, resümierte Mayer beim anschließenden Interview auf dem Center Court, „aber gegen den vielleicht besten Spieler aller Zeiten reichte es doch nicht“.

Wer der beste Spieler aller Zeiten ist, bleibt sicherlich diskussionswürdig, einen weiteren Anwärtler auf diesen Titel hatten wir jedenfalls zuvor schon im dritten Einzel des Tages erleben dürfen: Rafael Nadal, gerade erst 26 Jahre alt geworden und schon 11 Grand-Slam- sowie 21 Masters-Series-Titel schwer. Der Spanier hatte drei Tage vor seinem ersten Match in Halle zum siebten Mal die French Open gewonnen und sich damit endgültig unsterblich gemacht. In Halle war der mit links spielende Weltranglisten-Zweite an eins gesetzt, hatte aber in seinem Match gegen den starken Slowaken Lukas Lacko im ersten Satz große Probleme mit der Umstellung von Sand- auf Grasplatz. Nach dem knappen 7:5 kam Nadal aber ins Rollen. Der zweite Satz (6:1) war eine Demonstration der Extraklasse des Mallorquiners. Eine Runde weiter war allerdings Endstation, Nadal unterlag für uns alle, die wir die Spiele an diesem Tag verfolgt hatten, überraschend gegen Philipp Kohlschreiber.

Der Dank aller Teilnehmer dieser erinnerungswürdigen Fahrt nach Halle gebührt den Organisatoren Markus Rosensky und Ernst Wahle. Auch Ute Klapproth, Marion Baltrusch und Christiane Seidel, die uns während der Busfahrt mit Kaffee, Sekt bzw. verschiedenen Süßigkeiten versorgten, sei an dieser Stelle nochmals sehr herzlich gedankt. Nach diesem Tag voller Spitzentennis bleibt nur das Fazit: Auf geht's nach Halle – auch anno 2013!

Cord Wilhelm Kiel

STATISCHE
BEARBEITUNG
wirtschaftlich
zuverlässig

**BERATUNGEN
INDUSTRIEBAU
SANIERUNGEN
UMBAUTEN
WOHNUNGSBAU**



**Ingenieurbüro für Baustatik Dipl.-Ingenieur Werner Schlesinger
Hohnser Straße 36 A, 31863 Coppenbrügge, Tel. (0 51 56) 9 61 60
Fax (0 51 56) 96 16 36, e-mail: statikschlesinger@t-online.de**

Pfingstturnier: Topwetter – Topspiele – Topspaß

Das diesjährige Pfingst-Mixed-Turnier war kaum zu toppen. Am Pfingstsonntag um 10.00 Uhr kamen bei wunderschönem Wetter zahlreiche Tennisspieler des DTH auf die Anlage um miteinander, gegeneinander mit ihren Mixed-Partnern zahlreiche Doppel zu spielen. Die Doppel-Partner mussten zusammen mindestens 60 Jahre alt sein. Wer keinen Partner gefunden hatte, dem wurde einer zugelost. Da die Männer in der Überzahl waren, hat sich der Turnierleiter Jens Biel kurzerhand ein "Röckchen" aus dem Bestand seiner Mutter übergestreift und so seine "luftigen" Erfahrungen gemacht. Er hatte die Lacher auf seiner Seite und mit Michael Tönnies seinen Tennispartner gefunden. Nachdem die Staffeln eingeteilt und die Paarungen ausgelost waren, konnte es losgehen.

Wir haben tolle, lustige und spannende Begegnungen gesehen und so ging der Vormittag schnell vorüber. Nach der ersten Runde wurden wir mit einem leckeren Buffet, welches von Familie Dr. Dräger gesponsert wurde, für die zweite Runde gestärkt.

Nun wurden die Gruppen in Gold - Silber - Bronze eingeteilt und die Paarungen neu ausgelost. Dann konnte es munter weitergehen. Die Sonne brutzelte und so mancher hat einen Sonnenbrand davon getragen. Dann ein Schrecken, Dierk Bäderrmann machte eine Rolle und konnte sich danach vor lauter helfenden Frauenhänden kaum retten. Zum Glück ist es glimpflich abgegangen und er hat sich trotz Schleimbeutelverletzung nicht vom Weiterspiel abbringen lassen. Das wurde am Ende mit einem Staffelsieg in der Goldgruppe belohnt. Nicht unterschlagen wollen wir, dass Dierks Frau, Viorica, einen wesentlichen Beitrag am Sieg hatte. Geteilt wurde der erste Platz mit Jens Biel und Michael Tönnies.

In der Silbergruppe siegten Jana Riedel mit Patrick Bäderrmann und in der Bronzegruppe fuhren Antje Burmester und Jens Hoppe den Sieg ein.

Bedingt durch die parallel stattfindenden Sparkassen Masters und zwischenzeitliche Siegerehrung, wurden unsere letzten Paarungen bis gegen 19.00 Uhr ausgetragen. Bei der anschließenden Siegerehrung gab es



„Dame“ Jens Biel und Michael Tönnies.

nur zufriedene Gesichter und viel Lob für die Organisatoren. Dank nochmals an viele helfende Hände, besonders an Jens Biel, Familie Dr. Dräger und auch an Dr. Axel Rojczyk, der wie immer mit Auslosungen und Fotografieren beschäftigt war.

Resümee: Topwetter – Topspiele – Topspaß!
Ute Klapproth



Patrick Bäderrmann und Jana Riedel siegten in der Silbergruppe.



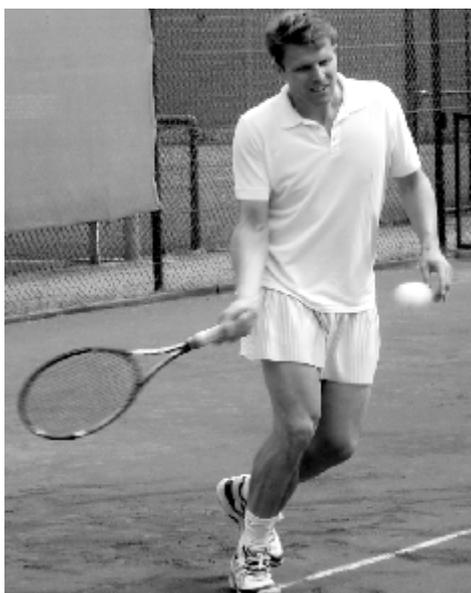
Jens Hoppe und Antje Burmester waren die Sieger in der Bronzegruppe.



Von links: Michael Tönnies, Jens Biel, Viorica und Dierk Bädemann.



So lustig fanden Ute und Hartmut die Niederlage nicht.



**Baukmeier
HOLZBAU
HAMELN**

Besuchen Sie unser Musterhaus-Zentrum
im Baugebiet Wangelister Feld
Zinngießerstr. 15, 31789 Hameln
Tel. 0 51 51 / 95 38 40, Fax 0 51 51 / 95 38 42

Otto Baukmeier Holzbau, Fertigbau GmbH & Co. KG

Otto-Körting-Str. 3, 31789 Hameln, Tel. 0 51 51 / 95 38-0, Fax 0 51 51 39 51
info@meisterstueck.de www.meisterstueck.de

DTH-Pfingstturnier – Siegerliste Mixed-Endrunde

Gruppe 1

1	Biel, Jens Tönnies, Michael	2:1	3:1	25:12
2	Bädermann, Viorica Bädermann, Dierk	2:1	2:1	19:13
3	Lambers, Meike Lambers, Jochen	2:1	2:1	19:19
4	Biel, Ingrid Biel, Herrmann	0:3	0:4	6:25



Strategiegespräch zwischen Yvonne und Laurent.

Gruppe 2

1	Riedel, Jana Bädermann, Patrick	3:0	3:0	19:12
2	Klapproth, Ute Neuendorf, Hartmut	2:1	2:1	15:10
3	Scholze, Bettina Scholze, Oliver	1:2	1:2	14:16
4	Gandor-Mannak, Yvonne Mannak, Laurent	0:3	0:3	8:18



Viorica in Aktion.

Gruppe 3

1	Burmester, Antje Hoppe, Jens	4:0	4:0	24:12
2	Seidel, Christiane Seidel, Frank	3:1	3:1	22:17
3	Berenbruch, Christel Hoffmann, Matthias	1:3	1:3	16:21
4	Kiepe, Rita Kiepe, Jörg	1:3	1:3	16:22
5	Schulten, Renate Golombek, Helmut	1:3	1:3	16:22

Rechnen Sie mit uns!

Tragwerksplanung
Energieberatung
Bauwerks-
prüfung
SiGeKo

GF Dipl.-Ing. (FH) Dirk Schünemann

BEYE

Ingenieurbüro GmbH
Beratende Ingenieure
im Bauwesen VBI

Kopmanshof 69
31785 Hameln
Tel. 0 5151 - 95 25-0
www.beye-hameln.de

DTH-Pfingstturnier Mixed-Endrunde

Mixed Endrunde Gruppe 1	Bädermann Vi. / Bädermann, Di. (2.)	Biel In. / Biel, He. (4.)	Biel Jens / Tönnies (1.)	Lambers M. / Lambers, J. (3.)
Bädermann, Vi. / Bädermann, Di.		6:0	7:6	6:7
Biel, In. / Biel, He.	0:6		o.Sp.	6:7
Biel, Jens / Tönnies	6:7	o.Sp.		7:5
Lambers, M. / Lambers, J.	7:6	7:6	5:7	

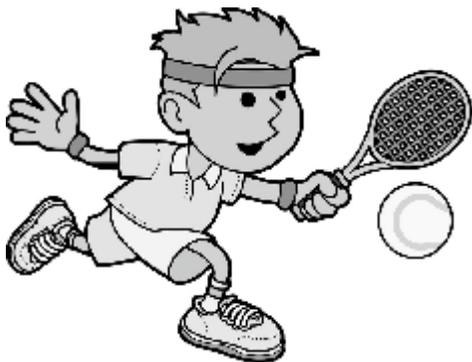
Mixed Endrunde Gruppe 2	Kiepe R. / Kiepe, J. (4.)	Burmester Hoppe (1.)	Seidel C. / Seidel, F. (2.)	Berenbruch Hoffmann (3.)	Schulten Golombek (5.)
Kiepe, R. / Kiepe, J.		3:6	4:6	3:6	6:4
Burmester / Hoppe	6:3		6:4	6:2	6:3
Seidel, C. / Seidel, F.	6:4	4:6		6:4	6:3
Berenbruch / Hoffmann	6:3	2:6	4:6		4:6
Schulten / Golombek	4:6	3:6	3:6	6:4	

Mixed Endrunde Gruppe 3	Scholze B. / Scholze, O. (3.)	Gandor-Mannak Mannak (4.)	Riedel / Bädermann Pa. (1.)	Klapproth Neuendorf (2.)
Scholze, B. / Scholze, O.		6:3	5:7	3:6
Gandor-Mannak / Mannak	3:6		4:6	1:6
Riedel / Bädermann, Pa.	7:5	6:4		6:3
Klapproth / Neuendorf	6:3	6:1	3:6	

Zaungäste – oder: Hilfe, ich habe Tenniseltern

„Lauf! Mensch beweg dich! Zieh die Jacke aus! Rede nicht so viel! Trink was! Aus, der war aus! Netz, Wiederholung! Zieh die Jacke an! Bleib stehen! Schneller, man was ist denn los mit Dir! Du spielst ganz super! Klasse, ihr spielt klasse! Konzentrier Dich, geh in die Mitte. Zieh. Komm jetzt. Oh man. Tzzzzh!!! Oooooh!!!! Ähhhhh!! Schaaade! Was für einen Mist spielst du denn? Der war drin! Nee, so geht das aber nicht! Du mußt auch mal was sagen!“ Und so weiter und so weiter.

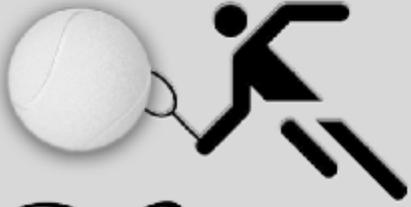
Wer spricht da eigentlich zu wem? Es erweckt doch den Eindruck, dass ein völlig hilfloses Etwas da scheinbar etwas macht, was sich offenbar ohne derartige Kommentare nicht von der Stelle bewegen kann. Das ist ein „Tenniseltern“ mit dem Tenniskind beim Punktspiel oder Turnier. Ersatzweise gerne auch Tennis Großeltern oder andere „Beauftragte“. Ich habe sogar erlebt, dass eine Mutter mit der Trinkflasche beim Stande 15 : 30 auf den Platz lief, und sie ihrer Tochter an den Mund hielt.



Da stehen die armen Väter und Mütter, Großeltern und Freunde am Zaun, kauen an den Fingernägeln, laufen hin und her, rauchen eine Zigarette nach der anderen, schauen mit kritischen Blicken, zischen und schnalzen mit der Zunge, verdrehen die Augen, sichtbar nervös.

Und dann habe ich es selbst getan und ich habe einen Rüffel bekommen. Ich habe

WOLFGANG RENDORF
TENNISPLATZSERVICE



WR

WÖRDERFELD 21
32676 LÜGDE
TEL.: 05283/8173
FAX: 05283/949797
WWW.WOLFGANGRENDORF.DE

meine Tochter angefeuert und wollte ihr helfen. Dabei war ich diejenige, die Hilfe brauchte. Zwar habe ich nur „Komm jetzt, konzentrier Dich!“ gesagt. Mein Zaunnachbar meinte, ich sei ja sowas von peinlich. Wenn sein Vater so etwas damals auf dem Platz zu ihm gesagt hätte, wäre er stinksauer gewesen. Ich habe es nicht gleich verstanden, ich war wohl irgendwie im Kinder-Tennis-Fieber, aber Stunden später habe ich es begriffen: Für die Kinder ist so ein Verhalten der Eltern, auch noch so gut gemeint, eben schier fürchterlich und hemmend.

Niemand wird als Tenniseltern geboren. Man muss also lernen, sich richtig zu verhalten. Das Tennisspielen haben die Kinder beim Training erlernt, sie kennen die Regeln, können oft schon selbst zählen und mit dem Gegner kommunizieren. Wenn nicht, haben sie die Möglichkeit, einen Schiedsrichter zu holen. Das Verhalten der Eltern neben dem Platz hat große Wirkung auf das Verhalten ihres Kindes. Angst und Nervosität überträgt sich.

Die erste und wichtigste Regel ist eigentlich: Geht es Ihnen als Tenniseltern gut, geht es dem Tenniskind auch gut. Jede Form der Aufregung überträgt sich automatisch. Müssen und wollen Sie dem Match also zuschau-

en, stehen Sie am besten total entspannt mit optimistischer Miene am Rand. Blickt das Kind zu Ihnen, nicken Sie optimistisch und leicht lächelnd aufmunternd zu. Kann man das nicht durchhalten, geht man lieber spazieren oder einen Kaffee trinken. Merken Sie, dass Ihr Kind ständig zu Ihnen schaut, meiden Sie den Blickkontakt.

Zweite Regel: Die Eltern bewegen sich praktisch nicht. Wir denken immer, die Kinder sehen uns nicht, wenn sie uns gerade nicht direkt anschauen. Aber Fehlanzeige. Alles was wir tun, bekommen sie mit. Jedes Zucken und jedes an den Kopf fassen. Jedes Zischen. Jedes Augenverdrehen und jedes Umdrehen.

Dritte Regel: Auf keinen Fall einmischen. Ob der Ball aus oder drin ist, entscheidet jedes Kind auf seiner Seite. Das Elternauge sieht oft subjektiv. Da sind die kritischen Bälle eher „in“ und „aus“ zugunsten des eigenen Kindes, auch völlig normal.

Vierte Regel: Tipps vor dem Spiel geben. Auf gar keinen Fall während des Spiels coachen. Das Kind weiß selber, was es tut, welche Fehler es macht. Vertrauen wir ihm. Es muss von alleine Neues ausprobieren. Dann wird es selbstsicherer, kann sich selbst besser einschätzen.

Fünfte Regel: Nur loben, nur positive Kritik. Am besten nach dem Spiel fragen, ob man überhaupt etwas zum Spiel sagen darf. Ach ja, und nicht übertreiben.

Sechste Regel: Nicht jedem Match zuschauen. Die Kinder müssen lernen, alleine auf dem Platz zu sein. Sie trinken, wenn sie durstig sind und sie essen, wenn sie hungrig sind. Auch merken sie, wenn ihnen zu kalt oder zu warm ist.

Schützen Sie Ihr Zuhause vor Elementargefahren!

Wir informieren Sie gerne.



VGH Vertretung Nadine Labisch

Breiter Weg 3
31787 Hameln
Tel. 05151 98870
Fax 05151 988733
www.vgh.de/nadine.labisch
nadine.labisch@vgh.de

Finanzgruppe

Siebte Regel: Wenn Sie klatschen, klatschen Sie nicht nur für ihr eigenes Kind, sondern auch für den Gegner, wenn dieser einen tollen Punkt erspielt hat. Niemals wird für einen Fehler des Gegners geklatscht.

Achte Regel: Kinder lernen stets am Beispiel der anderen Kinder. Daher sollten Sie niemals ein schlechtes Benehmen Ihres Kindes tolerieren, auch wenn es gerade dabei ist zu gewinnen. Schreien, Schummeln, Mogeln, Fluchen, Schläger werfen! Drohen Sie dem Kind an, es vom Platz zu nehmen und tun Sie dies auch ohne großes Aufsehen unverzüglich bei Wiederholung! Erklären Sie dem Kind hinterher, warum Sie dies getan haben. Nur so können Sie es in Zukunft davor schützen, sich unfair und unsportlich auf dem Platz zu verhalten. Gerade bei kleinen Kindern haben Sie die Möglichkeit, positiv Einfluss zu nehmen. Später lässt sich dies oft nur schlecht korrigieren.

Liebe Tenniseltern, es ist schwer und schön, ein Tenniseltern zu sein. Den Kindern macht das Tennis-Match riesig Spaß und das sollte es uns auch machen!!!

Kerstin Rojczyk

München 2012

Im vergangenen Jahr gewann Meike Lambers bei der Tombola des Multi-Drop-in den Hauptpreis und zwar die Reise nach München mit Eintrittskarte für das Spiel Bayern München gegen Hannover 96 plus eine Übernachtung in einem Münchener Hotel. Da Meike einen großen Fußballfan kannte, der zudem gerade eine schwere Erkrankung mit vielen Therapien überstanden hatte, hat sie dem 17-jährigen eine Riesenfreude gemacht und ihm den Preis weitergegeben. Die Reise trat der junge Mann zusammen mit seiner Mutter an. Nachfolgend sein Bericht.

„Schöne und erholsame Ferien.“ Das sind die letzten Worte einer Englischlehrerin am Viktoria-Luise-Gymnasiums, wo Sekunden später die Schulglocke die Osterferien ankündigt. Aber nicht erholsame Ferien erwarten mich, sondern auch ein Wochenende in München mit dem Highlight Bayern München gegen Hannover 96.

Das erste Mal in München und dann auch noch in der Allianzarena zu diesem Spitzenspiel zweier Bundesligavereine, wo die einen noch mit Dortmund um die Meisterschaft kämpfen und die anderen den erneuten

Sprung in die Europa-League schaffen wollen.

„Guten Morgen Niedersachsen, F-F-N!!!“, ertönt der Radiowecker. Ein kurzer verschlafener Blick auf die Uhrzeit verrät, es ist Samstag 5 Uhr morgens. Jeder normale Schüler würde um diese Uhrzeit nicht mal im Traum ans Aufstehen denken, vor allem nicht während der Ferien. Trotzdem hieß es aufstehen, denn es ging nach München. Ein kurzes Frühstück, schnell unter die Dusche, noch die letzten Sachen in den Koffer geschmissen und ab zum Hauptbahnhof nach Hameln.

Aber was ist das? Das erste was man am Bahnsteig sieht sind Lehrer (ich merke an -: ein Albtraum für jeden Schüler).

Mit dem Zug geht es um 6:20 Uhr nach Hannover. Nach kurzem Aufenthalt und der gekauften Verpflegung für die bevorstehende ICE-Reise, ging es zum angegebenen Bahnsteig. Erstmals in Ruhe den Sitzplatz ausfindig machen (was beim ersten Mal ICE fahren gar nicht so einfach ist) und dann sich in Ruhe breit gemacht.



Rechts ist Niklas Thies vor der Allianzarena zu sehen.



Um 7:26 setzt sich der ICE dann in Bewegung in Richtung München. Erstmals gemütlich schlafen und danach noch etwas lesen und die Aussicht auf die schönen kleinen Dörfer richten.

Nach geschlagenen 5 Stunden Zugfahrt erreichten wir endlich den Münchener Hauptbahnhof. Die Uhrzeit zeigte 11:56 an. Also blieb uns noch genügend Zeit, unsere Koffer auf unser Zimmer zu bringen und dann in Ruhe erstmal eine Pizza zum Mittagessen zu verdrücken. Gesagt getan, danach ging es mit der U-Bahn Richtung Allianzarena.

Schon jetzt deutete sich an, dass das Fußballspiel mal wieder ausverkauft sein würde. Zwar spürte man davon auf der Hinfahrt zum Stadion noch recht wenig, aber bereits vor dem Stadion hörte man die ersten Sprechchöre und von Minute zu Minute wurde der Stadionvorplatz voller und voller.

Zum Glück sind wir bereits um 14:20 Uhr auf unseren Plätzen im Stadion gewesen (und das war für das erste Mal auch wieder eine Glanzleistung), denn bereits um 14:30 Uhr war das Stadion fast komplett voll. Um 15:15 Uhr

verliert der Stadionsprecher die Mannschaftsaufstellungen beider Teams. Um ca.15.25 Uhr betreten beide Vereine den Rasen. Pünktlich um 15.30 pfeift Schiedsrichter Winkmann die Begegnung an.

Höhepunkte im Spielverlauf

4. Spielminute: Bayern setzt gleich mal ein Ausrufezeichen und kommt in Person von Ivica Olic aus halbrechter Position zum

Zuerst zu **FIRST**

Urlaubsreisen



Bahnfahrkarten



Gruppenreisen



Geschäftsreisen



Gerade wenn es um die schöne Urlaubszeit geht, hängt ein großer Teil des Komforts und der Zufriedenheit von einem guten Team ab, das Sie professionell und verlässlich berät. Besonders, wenn Sie Wert auf qualifizierte Beratung, Qualität und Top-Service legen, können Sie FIRST REISEBÜROS voll vertrauen. Also: Zuerst zu FIRST

FIRST REISEBÜRO

HamelN
Am Markt 1, Telefon (0 51 51) 2 10 35
E-Mail: Hameln2@first-reisebuero.de
Internet: www.first-reisebuero.de/HamelN2



Schuss, allerdings bleibt es bei einem harmlosen Schussversuch, welcher in den Armen von Zieler sein Ende findet.

5. Spielminute: Kaum eine Minute später ist wieder Bayern im Vormarsch, nach einem Traumpass von Arjen Robben, fällt der Ball wieder Olic vor der Füße, doch der Linienrichter hat seine Fahne gehoben. Eine klare Fehlentscheidung.

21. Spielminute: Seit der 5. Spielminute neutralisieren sich beide Teams, es gibt viele Zweikämpfe im Mittelfeld, allerdings nichts Aufregendes. Nach einem Rückpass zu Neuer, verspringt ihm der Ball und landet vor den Füßen des einschussbereiten Diouf. Badstuber und Boateng können die Bayern allerdings vor einem möglichen Rückstand bewahren. Es folgt eine druckvolle Phase von Hannover 96.

36. Spielminute: Nachdem Ribéry auf links den Ball von David Alaba bekommt, setzt sich dieser gut gegen drei Hannoveraner durch, passt gut zu Robben, welcher mit der Hacke zu Toni Kroos verlängert. Dieser steht ungedeckt auf der rechten Seite und hebt den Ball gekonnt über den heraus stürmenden Zieler ins Tor. Die Allianzarena bebte. Bis zur Halbzeit gibt es keine aufregende Szene mehr. Zur Halbzeit steht es 1:0 für die Bayern.

57. Spielminute: Timoschtschuk

kommt für den bereits verwarteten Daniel Pranjic ins Spiel. Auch er kann keinen neuen Schwung in das Bayernspiel bringen.

61. Spielminute: Beide Teams versuchen immer wieder schnelle Konter zu spielen, bleiben meist allerdings an der Abwehr oder den defensiven Mittelfeldspielern hängen. Am Spielfeldrand bereitet sich Mario Gomez vor, welcher für den kampfstarken Olic ins Spiel kommt.

63. Spielminute: Gomez kommt das erste Mal mit links zum Schuss, hämmert das Leder an den Außenpfosten, wo schließlich

ebente





Unsere Kompetenz für Ihre Ansprüche

Privatgärten | Planung | Grün- und Freizeitanlagen
 Repräsentative Außenanlagen | Straßenbau und
 Pflasterarbeiten | Service und Pflege



Ihre Experten für
Gärten & Landschaft

Machen Sie sich ein Bild von unserer Leistungsfähigkeit!
 Bente Garten- und Landschaftsbau
 Am Thie 1 | 37619 Hehlen | Telefon 05533 - 2001
 Telefax 05533 - 4688 | www.bente-galabau.de

Pogatetz den Ball klärt.

68. Spielminute: Weitere 5 Minuten später, lässt der gerade eingewechselte Gomez den 96-Verteidiger Pander mit einer Körpertäuschung stehen und versenkt den Ball links unten im Tor. Das Stadion ist jetzt nicht mehr zu halten. Spielstand: 2:0.

74. Spielminute: Die Hannoveraner lassen sich nicht von dem hohen Rückstand beeinflussen und spielen weiter munter nach vorne. Nach einer guten Hereingabe eines 96-Spielers, drückt Ya Konan den Ball per Fallrückzieher an dem chancenlosen Manuel Neuer vorbei ins Tor. Es steht nun nur noch 2:1.

79. Spielminute: Jetzt beginnt die Druckphase von Hannover 96. Man merkt das sie unbedingt einen Punkt mit nach Hause nehmen wollen. Nach einer guten Flanke von Christian Pander köpft Diouf nur knapp über das Bayerngehäuse.

85. Spielminute: Wieder nach einer Hereingabe von Pander will Boateng per Kopf klären und zwingt Neuer dabei zu einer Weltklasse Parade.

86. Spielminute: Nur eine Minute später umkurvt der 8 Minuten vorher eingewechselte Thomas Müller den 96-Torwart Zieler und kommt aus spitzem Winkel zum Schuss. Allerdings grätscht Cherundolo dazwischen und verhindert somit das 3:1.

92. Spielminute: Pünktlich mit zwei Minuten Nachspielzeit pfeift Winkmann die Begegnung ab.

Von Fangesängen begleitet, geht es zurück zur U-Bahn-Station. Da der U-Bahnhof überfüllt ist, kommt die Menschenmasse kurz vor der U-Bahn-Station immer wieder ins Stocken. Auch der Weg mit der U-Bahn zurück zum Hotel war ein Erlebnis. Dicht an dicht, gerade Platz zum Atmen, reihten sich die Fans von Hannover und Bayern aneinander. Trotz der Niederlage der Hannoveraner herrschte eine ausgelassene Stimmung ohne jegliche gewaltsame Ausschreitungen.

Im Hotel angekommen warfen wir uns erstmal aufs Bett und schauten uns die Sport-



- Pflasterarbeiten
- Garageneinfahrten
- Hofbefestigungen
- Asphaltarbeiten
- Erdarbeiten/Baugruben
- Kanalhausanschlüsse
- Außenanlagen

Koopmann & Wienkoop
Straßen-, Asphalt- u. Tiefbau GmbH
Am Frettholz 5 - 31785 Hameln

 **05151-400530**

schau an. Um ca. 20 Uhr machten wir uns auf den Weg, ein gutes Restaurant in der Nähe des Intercity-Hotels zu suchen und wer sucht, der findet. So konnten wir den Abend gemütlich ausklingen lassen. Als wir später in das Hotel zurückkamen, fielen wir müde auf das Bett und schliefen bis in den nächsten Morgen.

Am zweiten Tag unserer München-Reise erwartete uns erstmal ein ausgiebiges Frühstück. Danach ging es auf zu einer zweistündigen Stadtrundfahrt.

Um 11:15 Uhr verließen wir dann den Münchner Hauptbahnhof mit dem ICE Richtung Hannover, wo wir in den Zug nach Hameln umsteigen sollten.

Acht Stunden später saßen wir nun wieder zu Hause auf unserem Sofa in gewohnter Umgebung. Wieder war ein erlebnisreiches und tolles Wochenende vorüber. Was bleibt, sind die tollen Bilder und Gedanken an München 2012.

Liebe Grüße Niklas Thies

Bei allen sportlichen
Veranstaltungen dabei



DEWEZET

Ihre Zeitung

Sind Sie schon Dewezet-Leser?
Abonnements: 05151/2007

Vorankündigung zur Tennisreise in die Türkei



Nach dem Erfolg in diesem Jahr (siehe Bericht von Joachim Sohn) sind wir schon wieder in der Planung für das nächste Jahr! Es soll natürlich wieder in das bekannte Ali Bey in der Türkei gehen. Die Clubanlage hat uns und die Mitreisenden absolut überzeugt, jeder der dort schon einmal war, wird dies bestätigen!

Die für das kommende Jahr geplante Reise zur Saisonvorbereitung Ostern 2013 richtet sich an alle Tennisinteres-

sierte, egal ob groß oder klein, ob jung oder alt.

Die 7 Tage sollen dann in der Zeit vom 16.03. – 02.04.2013 stattfinden. Der genaue Preis und Zeitraum werden im nächsten Aufschlag bekanntgegeben. Allen von euch, die Interesse haben, wären wir sehr dankbar, wenn ihr uns möglichst bald Bescheid geben könntet, damit wir mit der Planung fortfahren können. Wir freuen uns auf euch!

Euer Markus und Ernst



DR. KOCK & KOLLEGEN Rechtsanwälte - Notare

Vertretungsberechtigung bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten
Tätigkeitsschwerpunkte:

Dr. Horst Kock
Rechtsanwalt
und Notar a. D.
Grundstücksrecht
Wohnungs-
eigentumsrecht

Dr. Walter-D. Kock
Rechtsanwalt
und Notar a. D.
Gesellschaftsrecht
Handelsrecht
Handelsrecht
Erbrecht

Thomas Kock
Rechtsanwalt
und Notar
Mietrecht
Familienrecht
Gesellschaftsrecht

Stefan Kock
Rechtsanwalt
und Notar
Verkehrsrecht
Arbeitsrecht
Baurecht

Claudio Griese
Rechtsanwalt
Allg. Zivilrecht
Verwaltungsrecht
Strafrecht

31785 Hameln • Gröninger Straße 12 (Ecke Erichstraße)

Tel. 0 51 51 / 70 99 • Fax 0 51 51 / 4 47 95 • E-mail: Info@kanzlei-kock.de

www.kanzlei-kock.de

Drop-in-Saison gestartet

Am 16. April 2012, zwei Tage nach der Saisonöffnung, starteten die eifrigen Drop-in-Spieler in die erste Runde. Acht Spieler freuten sich, endlich wieder draußen aktiv sein zu können. Die beiden Drop-in-Veranstaltungen im Winter wurden gerne angenommen, aber auf den Außenplätzen ist es doch einfach schöner.

Leider war der Boden noch viel zu weich, und es konnte nur kurz gespielt werden, aber das tat der Freude keinen Abbruch. Bedingt durch das Wetter und die Plätze konnten wir nicht regelmäßig spielen, haben aber inzwischen unsere 7. Partie hinter uns gebracht. Die „Meisterin(g)“ vom letzten Jahr – Dagmar – hat auch derzeit die Nase vorn. Sie führt die Punkteliste an vor Antje und Viorica. Es folgt Taube vor Renate, und dann kommt die Männerriege.

Am 21. Mai haben wir bei herrlichem Wetter gegrillt und saßen am Abend mit 23 Personen noch lange auf der sonnigen Terrasse zusammen. Nach einigen Runden, die wir zuvor gespielt hatten, hatten wir uns die Würstchen und die leckeren Salate von Frau Pivodic redlich verdient.

Das nächste Grillen ist für den 3. September



2012 vorgesehen. Dafür habe ich extra wieder Sonnenschein bestellt.

Übrigens freuen wir uns immer über Neuzugänge jeden Alters und in der Spielstärke zwischen „schon ganz ok“ bis „ziemlich gut“. Wir sammeln zwar Punkte für die Tabelle, aber der Spaß und die Gemeinsamkeit stehen bei uns an erster Stelle. Deshalb sitzen wir meist auch nach den Spielen noch eine Weile auf unserer schönen DTH-Terrasse und klönen noch bei einem Bierchen, Radler, Spritz usw.

Renate Schulten

„Ausgeschlafen trifft man besser!“

Ihr Fachgeschäft für Schlafkomfort

BETTEN KNEMEYER

Das Hamelner Fachgeschäft für Schlafkomfort



Inh. Martin Koopmann
Emmernstr. 14 • 31785 Hameln
www.betten-knemeyer.de



Antrag auf Aufnahme in den Deutschen Tennisverein Hameln e.V.



Absender:

Vorname, Name, PLZ, Ort, Straße **bitte deutlich schreiben**

Tel. _____
mit Vorwahl

Deutscher Tennisverein Hameln
z. Hd. Dr. Joachim Sohn
Postfach 10 02 62
31752 Hameln

Handy _____

E-Mail _____

Hiermit stellen wir den Antrag auf Mitgliedschaft in den Deutschen Tennisverein Hameln e.V.
Mit der Aufnahme erkennen wir die Satzung und Spielordnung des DTH e.V. an.

Vorname	Name	geboren am	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			aktiv	passiv
Vorname	Name	geboren am	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			aktiv	passiv
Vorname	Name	geboren am	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			aktiv	passiv
Vorname	Name	geboren am	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			aktiv	passiv

Mitgliedsbeiträge des DTH e.V.	Stand: 1. 1. 2010	fällig jeweils Ende März jeden Jahres
Erwachsene	EUR 225,00	Arbeitsdienst
Ehepaare/zusammenlebende Paare	EUR 380,00	Jedes aktive Mitglied ab dem 14. Lebensjahr
Familien	EUR 450,00	bis zum 65. Lebensjahr muss pro Jahr
Passive Mitglieder	EUR 50,00	5 Arbeitsstunden leisten oder ersatzweise
Jugendliche allein – 1. Kind	EUR 100,00	EUR 60,00 (5 Std. à 12,00 €) bezahlen.
2. Kind	EUR 75,00	Die Verrechnung erfolgt jeweils im Folgejahr.
Jugendliche mit aktivem Elternteil	EUR 70,00	

***Ermächtigung zum Einzug von Mitgliedsbeiträgen/Arbeitsersatzleistungen
und ggf. Trainingskosten für Jugendliche durch Lastschrift***

Hiermit ermächtige ich/wir **widerruflich** den DTH e.V. die zu entrichtenden Zahlungen zu Lasten meines/unseres Girokontos durch Lastschrift einzuziehen. Wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

Kontoinhaber _____ Kontonummer _____

Name des Kreditinstitutes _____ Bankleitzahl _____

Ort, Datum _____ Unterschrift für Mitgliedschaft und Einzugsermächtigung (ggf. Erziehungsberechtigter)

Inserenten-Verzeichnis

Seite

Allee-Apotheke	15	Hanisch Elektro	18
Altstadt-Reisebüro	14	Knemeyer Betten	59
Ambrosia Ristorante	8	Kock Rechtsanwälte	58
Ambulante Pflege Rima v. Alvensleben	5	Koopmann & Wienkoop	56
AME Technik	44	Kursawe Bauunternehmen	22
Auguste Heine Bestattungswesen	19	La Sol Bar & Restaurant am Bahnhof	20
Baukmeier Holzbau, Fertigung	48	Latzel Bad und Heizung	17
Bente Garten- und Landschaftsbau	55	LVM-Versicherungsbüro Sohns	9
Beye Ingenieurbüro GmbH	49	Maeker GmbH Hausverwaltung	43
Blesius Fotostudio	4	Matzow Druckerei	63
bpm-computer	7	Natursteinwerk Amelgatzen	45
Brillen-Galerie	3	PCF Fahrzeugpflege	10
Deutsch Malerbetrieb	16	Quicklab Werbezentrums	11
Dewezet	57	Wolfgang Rendorf Tennisplätze	51
Die Hamelner Tennistrainer	2	Scap Sportfachgeschäft	64
Ehlerding Blumen	63	Schlesinger Statik	46
Femina Damenmoden	62	Sparkasse Weserbergland	T8
Figna Container	43	Sport-Box	6
First Reisebüro	54	Stadtsparkasse Hameln	T4
Friedemann/Schmalisch/von Schilgen	4	Stadtwerke Hameln	T12
G. Friedemann – vereidigter Gutachter	10	Roman v. Alvensleben, Rechtsanwälte	44
Grope Tischlerei	13	VGH Vertretung Labisch OHG	52
Gümpel Zaunbau	T2	Volksbank Hameln – Stadthagen eG	T10

***Wir danken allen Inserenten für die freundliche Mithilfe.
Unsere Mitglieder bitten wir, diese bei Ihren Einkäufen
besonders zu berücksichtigen!***

Veranstaltungen 2012

Jeden Montag ab 17.30 Uhr Drop-in!
Jeden Samstag von 10 – 13 Uhr Kindertreff ab 3 Jahre!
Jeden Donnerstag ab 17 Uhr Skatabend im DTH-Clubhaus!

Di. 17. Juli, 20 Uhr	Außerordentliche Mitgliederversammlung beim DTH
20. – 22. Juli	Bezirksmeisterschaften für Erwachsene
So., 22. Juli, 10.30 Uhr	DTH-Radtour nach Sonneborn
30. Juli – 2. August	4. DTH-Open Junior
2. – 5. August	26. DTH-Open
13. – 16. August	Tenniscamp für Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren beim DTH
13. – 19. August	Lauensteiner Doppelturnier
25. August – 2. September	TC-Westend-Cup
So., 9. September, 9.30 Uhr	Ladies Day – Damendoppel auf der DTH-Anlage
Sa., 15. September	2. Rattenfänger-Cup auf der DTH-Anlage
Sa., 8. Dezember	Nikolausturnier
Fr., 14. Dezember, 19 Uhr	Preisskat im DTH-Clubhaus
Sa., 15. Dezember, 14.30 Uhr	Spaziergang mit anschließender Adventsfeier im Clubhaus

DTH-Infos online: www.dthameln.de

***Die nächste Ausgabe erscheint Anfang Oktober 2012.
Redaktionsschluss hierfür ist der 12. September 2012.***

Femina
...für Frauen wie Sie
internationale
Damenmode

Emmernstraße 12
31785 Hameln
Tel. 0 51 51 / 32 51

Impressum

Redaktion:

Gerhard Sohns, Kniepstraße 9 A, 31789 Hameln, Telefon (0 51 51) 40 51 90, Fax 40 51 91
e-Mail: sohns@superkabel.de

Herausgeber:

Deutscher Tennisverein Hameln e.V., Tönebönweg, 31789 Hameln, Telefon (0 51 51) 94 29 99
Erscheinungsweise: Vierteljährlich. Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag des DTH enthalten.

Layout: Gerhard Sohns

Druckerei: Albert Matzow GmbH



**Blumen
Ehlerding**

Seit über 100 Jahren

Peter Ehlerding
Deisterstraße 90
31785 Hameln

Telefon 0 51 51 / 1 40 52
Telefon 0 51 51 / 1 40 53
Telefax 0 51 51 / 5 91 45

mit Gartenmarkt

mit Online-Shopping www.Blumen-Ehlerding.de

E-Mail:
Blumen-Ehlerding@t-online.de

DTP Entwurf
Fotosatz
Offsetdruck
Verarbeitung
Stempel
Buchbinderei



am

Bahnhofstraße 29
31785 Hameln
Telefon 0 51 51 / 57 68 - 0
Fax 57 68 - 20

Herausgeber
Deutscher Tennisverein
Hameln e.V.
Tönebönweg
31789 Hameln



sport center
am posthof

**Ihr professioneller Sportausrüster
für Tennisschläger, -bälle,
-bekleidung, -schuhe
und Besaitungen.**

Vereinsaktive bekommen interessante Rabatte



Am Posthof 11, 31785 Hameln, fon: 0 51 51 / 94 08 44, www.scap-hameln.de